

Käsblättsche

Quierschied · Fischbach/Camphausen · Götzelborn

Juni 2015



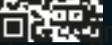
FEUERWEHR LB. QUIERSCHIED



Erfrischende Ideen mit Blick auf's Wesentliche.

Wir gratulieren
Lutz Maurer
ganz herzlich zu seiner Wahl
zum Bürgermeister!

 **RDS**
VERLAG

Marien  a · 6 Marienstraße 18a · 66287 Quierschied
Tel. 06 95 0 Tel. 06897 9249502 · Fax 06897 9249503
rds@r  n.de rds@reprodesign.de · www.rdsverlag.de

HOFFEN UND BANGEN UM DIE ZUKUNFT DER EHEMALIGEN KLINIK QUIERSCHIED

Die ehemalige Knappschaftsklinik Quierschied hat eine mehr als 100jährige Geschichte hinter sich. Die unter Denkmalschutz stehenden wunderschönen Gebäude sehen seit Monaten einer ungewissen Zukunft entgegen.

Nach der Schließung der Knappschaftsklinik hatte die Saarland-Heilstätten GmbH das Haus übernommen und eine Reha-Klinik eingerichtet. Aus Gründen der Wirtschaftlichkeit war vor mehr als einem Jahr der Beschluss gefasst worden, das Haus aufzugeben und möglichst einer neuen Nutzung zuzuführen.

Da das Gebäude durch seine Struktur den Nachteil hat, dass es äußerst problematisch zu bewirtschaften ist, gestaltete sich die Suche nach potentiellen Investoren und Übernehmern sehr schwierig. Erfreulicherweise konnte mit der Firma Pro Seniore ein Interessent gefunden werden, der im Bereich Seniorenresidenzen deutschlandweit führend ist und die notwendige Investitionskraft besitzt. Zwischen SHG und Pro Seniore wurde verständigt, dass das Gebäude zu einer Altenpflegeeinrichtung wird und dass hinter der alten Klinik weitere etwa 100 Zimmer für Altenpflege gebaut werden können. Dr. Dieter Hager sollte mit seinem Team in der Klinik verbleiben und eine modellhafte Zusammenarbeit zwischen Altenpflegeeinrichtung, ärztlicher Betreuung vor Ort einschließlich des Engagements von Krankenschwestern organisiert werden.

Die Gemeinde Quierschied hatte zur Ermöglichung dieses Vorhabens zügig einen entsprechenden Bebauungsplan auf den Weg gebracht, um die Voraussetzung für den Erhalt der Klinik zu schaffen. Leider haben die Brandschutzbedingungen einen Strich durch die Rechnung gemacht. Die Zulassung einer Altenpflegeeinrichtung im ehemaligen Klinikgebäude ist entsprechend versagt worden.

Daraufhin haben die Verhandlungspartner der SHG und von Pro Seniore eine neue Konzeption erarbeitet. Man verständigte sich darauf, im historischen Gebäude eine Altenpflegeschule einzurichten und die niedergelassenen Ärzte und Physiotherapeuten in der Klinik zu behalten. Der Neubau der Altenpflegeeinrichtung sollte im rückwärtigen Gelände realisiert werden. Dem Vernehmen nach steht diese Lösung auf der Kippe, weil in den Gremien der SHG noch keine Einigung über diese Konzeption erzielt worden ist.

Allen Beteiligten in der Gemeinde und in den zuständigen Gremien ist klar, dass bei Scheitern dieser Lösung das alte Klinikgebäude wohl kaum eine Zukunft haben wird. Es stünde dann zu befürchten, dass dieses Gebäude keine Folgenutzung erfährt und verfallen wird.

Deshalb kann der Appell an alle Entscheidungsträger nur lauten, dass sie ihrer regional- und strukturpolitischen Verantwortung gerecht werden. Die Gemeinde Quierschied ist in hohem Maße auf Neuinvestitionen, auf das Entstehen neuer



Arbeitsplätze und Infrastruktur angewiesen. Wir hoffen sehr, dass die „unendliche“ Geschichte um unsere ehemalige Klinik Quierschied noch zu einem Happy End führen wird. Wir werden weiter berichten.

Houtan Hajiannia

© RDS-Verlag

J. Stoos

Heizungs- & Sanitärtechnik

- neuanlagen
- modernisierungen
- solartechnik
- sanitär
- brennwerttechnik
- gebäudeenergieberater SHK
- u.v.m.

Jörg Stoos
 Hauptstraße 122
 66287 Quierschied-Göttelborn
 0 68 25 - 800 79 90
 info@heizungsbau-stoos.de

heizungsbau-stoos.de

DER BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE IST WIE FOLGT ERREICHBAR:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 18. 00Uhr – 8.00 Uhr des Folgetag

Mittwoch und Freitag von 13. 00 Uhr – 8.00 Uhr des Folgetag

unter Tel: 0180 566 3023 (Festnetzpreis 14 ct/min; Mobilfunkpreise maximal 42 ct/min).

Samstag, Sonntag, Feiertage und Brückentage von 8.00Uhr – 8.00Uhr des Folgetages

unter Tel: 0180 566 3008 (Festnetzpreis 14 ct/min; Mobilfunkpreise maximal 42 ct/min).

Sollte Ihnen unter dieser Nummer nicht geholfen werden können, rufen Sie bitte die saarlandweit gültige Notrufnummer 116 117 an.

NOTDIENST KINDERÄRZTE

Notdienst-Praxis für Kinder und Jugendliche des Stadtverbandes Saarbrücken im Klinikum Saarbrücken,
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Telefon: 0681-963-3000.

NOTDIENSTPLAN FÜR APOTHEKEN

Apotheken-Notdienstnummer deutschlandweit:

- für das Festnetz: 0800 00 22 8 33 (kostenlos) -für die Handynetze: 22 8 33 (max. 69 ct/min).

Der Notdienst beginnt um 8.00 Uhr morgens und endet jeweils um 8.00 Uhr des nächsten Tages.

- | | | | |
|--------|---|--------|---|
| 01.06. | Glückauf-Apotheke · 66280 Sulzbach
Bahnhofstraße 25 · Telefon 06897-3901 | 17.06. | Berg- und Hütten-Apotheke · 66299 Friedrichsthal
Saarbrücker Straße 58 · Telefon 06897-8215 |
| 02.06. | Marien-Apotheke · 66287 Quierschied
Marienstraße 5a · Telefon 06897-61897 | 18.06. | Berg-Apotheke · 66589 Merchweiler
Allenfeldstraße 3 · Telefon 06825-5444 |
| 03.06. | Apotheke am Alten Markt · 66287 Quierschied
Alter Markt 3 · Telefon 06897-63030 | 19.06. | Calendula-Apotheke · 66287 Quierschied
Alter Markt 1 · Telefon 06897-601666 |
| 04.06. | Salzbrunnen-Apotheke · 66280 Sulzbach
Sulzbachtalstraße 60 · Telefon 06897-503456 | 20.06. | Marien-Apotheke · 66287 Quierschied
Marienstraße 5a · Telefon 06897-61897 |
| 05.06. | St. Stephanus-Apotheke · 66557 Illingen
Hauptstraße 54 · Telefon 06825-48151 | 21.06. | V-Plus-Apotheke · 66589 Merchweiler
Auf Pfuhlst 6 · Telefon 06825-403070 |
| 06.06. | Marien-Apotheke · 66280 Sulzbach-Altenwald
Sulzbachtalstraße 219 · Telefon 06897-87189 | 22.06. | Stern-Apotheke · 66280 Sulzbach-Hühnerfeld
Grüblingstraße 58a · Telefon 06897-4022 |
| 07.06. | Apotheke am Hirtenberg · 66557 Uchtelfangen
Josefstraße 4 · Telefon 06825-3122 | 23.06. | Saarland-Apotheke · 6578 Schiffweiler-Landsweiler
Kreisstraße 20 · Telefon 06821-68055 |
| 08.06. | Löwen-Apotheke · 66589 Merchweiler
Hauptstraße 129 · Telefon 06825-6666 | 24.06. | Markt-Apotheke · 66280 Sulzbach
Am Markt 4 · Telefon 06897-3106 |
| 09.06. | Marien-Apotheke · 66557 Illingen
Hauptstraße 15 · Telefon 06825-41450 | 25.06. | Rosen-Apotheke · 66287 Quierschied-Fischbach
Schulstraße 43 · Telefon 06897-61898 |
| 10.06. | Husaren-Apotheke · 66557 Illingen-Uchtelfangen
Zeppelinstraße 27 · Telefon 06825-404790 | 26.06. | easy-Apotheke · 66280 Sulzbach
Quierschieder Weg 3d · Telefon 06897-924807 |
| 11.06. | Schwanen-Apotheke · 66557 Illingen
Hauptstraße 14 · Telefon 06825-410110 | 27.06. | Glückauf-Apotheke · 66578 Schiffweiler-Landsweiler
Redener Straße 41 · Telefon 06821-96090 |
| 12.06. | Stadt-Apotheke · 66280 Sulzbach
Sulzbachtalstraße 67 · Telefon 06897-55123 | 28.06. | St. Barbara-Apotheke · 66280 Sulzbach-Neuweiler
Martin-Luther-Straße 50 · Telefon 06897-3260 |
| 13.06. | St. Barbara-Apotheke · 66280 Sulzbach-Neuweiler
Martin-Luther-Straße 50 · Telefon 06897-3260 | 29.06. | St. Barbara-Apotheke · 66299 Friedrichsthal
Saarbrücker Straße 81 · Telefon 06897-86355 |
| 14.06. | Rosen-Apotheke · 66386 St. Ingbert
Rickertstraße 17 · Telefon 06894-4993 | 30.06. | Thomas-Mann-Apotheke · 66578 Heiligenwald
Hüngersbergstraße 1 · Telefon 06821-692122 |
| 15.06. | Markt-Apotheke · 66299 Friedrichsthal-Bildstock
Illinger Straße 1 · Telefon 06897-8005 | | |
| 16.06. | Calendula-Apotheke · 66287 Quierschied
Alter Markt 1 · Telefon 06897-601666 | | |

FEIER DER KOMMUNIONJUBILARE DER JAHRGÄNGE 1935/36 IN DER PFARRKIRCHE MARIA HIMMELFAHRT

55 Kommunionjubilare der Jahrgänge 1935/36 feierten ihr 70-jähriges Kommunionjubiläum.

Zur Einführung in die Pfarrkirche Maria Himmelfahrt trafen sich alle Jubilare am Eingang des Pfarrhauses und wurden von Herrn Pastor Winter und 12 Messdienern in die Pfarrkirche begleitet.

Es war ein sehr schöner Gottesdienst und wir bedanken uns bei Herrn Pastor Winter, dem Kirchenchor, dem Organisten Herrn Recktenwald, der Solistin sowie den Messdienern für

die Gestaltung des Gottesdienstes.

Im Anschluss war ein Sektempfang und ein gemeinsames Mittagessen im Gasthaus Didion.

Ich glaube sagen zu dürfen dass wir den Tag, den wir gemeinsam feiern konnten, so schnell nicht vergessen werden.

Roswitha



CHRISTIAN MEYER
Verlegung und Verkauf

Fliesen-Fachbetrieb

- ◆ Fliesen
- ◆ Platten
- ◆ Mosaik
- ◆ Estriche
- ◆ Natursteine

06825 - 89 89 910
www.fliesen-meyer-illingen.de
Hohlstraße 7 · 66557 Illingen / Hüttigweiler
Ausstellung: Hauptstraße 67 · 66557 Illingen

daniel
Handwerk aus Meisterhand!

Malerfirma und Fußbodentechnik Daniel GmbH
Am Bahnhof 7 · 66287 Quierschied

Tel. 06897 / 6 14 36
www.maler-daniel.de

Die umweltfreundliche, geruchlose und qualitativ hochwertige Innenfarbe des englischen Herstellers

-NEU- **Little Greene**
PAINT & PAPER 1773

bei uns in allen Farbtönen sofort zum Mitnehmen!

DANIEL
SPANNDECKEN

7. JUNI

Zurück zu den Wurzeln - Geschichte erleben

Veranstalter: Gemeinde Quierschied und Förderverein Heimatmuseum e.V.

15:00-17:00 Uhr Museum, Am Käsborn. Eintritt frei!

Chorkonzert

Veranstalter: Volksliederchor Quierschied

17:00 Uhr Jahnturnhalle. Eintritt: 8,00 Euro. Barrierefreier Nebeneingang wird geöffnet.

9. JUNI

Wanderung rund um Quierschied

Veranstalter: Kneipp-Verein Quierschied

14.30 Uhr Treffpunkt: Triebener Platz; Schlussrast im Sportler-Heim am Sportplatz; Führung: Herr B. Fraune

11. JUNI

Kaffeenachmittag

Veranstalter: Pensionärverein e.V. Göttelborn

15:00 Uhr Martinshütte Göttelborn

11. JUNI

Kaffeenachmittag

Veranstalter: Pensionärverein e.V. Göttelborn

15:00 Uhr Martinshütte Göttelborn

14. JUNI

Tag der offenen Tür

Veranstalter: Verband Wohneigentum Siedlergemeinschaft Fischbach/Camphausen/Quierschied und DRK Fischbach
ab 12.00 Uhr Alte Schule Fischbach, Anmeldung für Mittagstisch bis 08.06. telefonisch an Herrn Erich Baumgarten - 06821/2078175 Handy 01727745941

15. JUNI

DRK-Kaffeenachmittag

Veranstalter: Deutsches Rotes Kreuz

15:00 Uhr DRK-Heim

16. JUNI

Seniorenachmittag mit dem Thema: Lebenswege - Erinnerungen

Veranstalter: Seniorenkreis St. Paul

14:30 Uhr Pfarrzentrum St. Paul

Turm-Tour: Die Tagesfahrt verbindet den Schaumbergturm mit dem Stadtturm Ottweiler und dem „Weißen Riesen“ in Göttelborn

Veranstalter: Gemeinde Quierschied

8:45/9:00 Uhr REWE Quierschied/ Fa. Huwig Fischbach, Information und Anmeldung bei Annette Bost, Tel.: 06897/961-195

17. JUNI

Kaffeenachmittag: So schwätze mir im Saarland

Veranstalter: Seniorentreff der Pfarrei St. Josef Fischbach

15:00 Uhr Pfarrheim St. Josef Fischbach

DRK-Seniorenkaffee

Veranstalter: Deutsches Rotes Kreuz Quierschied

15:00 Uhr DRK Raum

18. JUNI

Reparaturzirkel

Veranstalter: Gemeinde Quierschied

15:00 Uhr Räume des ehem. Wellenhallenbad

23. JUNI

Wanderung rund um Quierschied

Veranstalter: Kneipp-Verein Quierschied

14.30 Uhr Treffpunkt: Triebener Platz; Führung: Herr B. Fraune

24. JUNI

Halbtagesfahrt nach Tholey und zur Schaumbergalm

Veranstalter: Gemeinde Quierschied

13:00 Uhr Ab Fa. Huwig, Fischbach. Information und Anmeldung bei Annette Bost, Tel.: 06897/961-195

25. JUNI

Kaffeenachmittag

Veranstalter: Pensionärverein e.V. Göttelborn

15:00 Uhr Martinshütte Göttelborn

Lesung mit Nora Wagener „E.Galaxien“

Veranstalter: Gemeindebücherei und vhs Quierschied

19:00 Uhr Bücherei, Marienstraße. Eintritt frei! Anmeldungen unter 06897/961194 erforderlich.

Spielenachmittag

Veranstalter: Kneipp-Verein Quierschied

17:00 Uhr Alte Näherei, Holzer Straße

28. - 29. JUNI

Pfarrfest St. Paul

Veranstalter: Pfarrgemeinde St. Paul

Kirche und Pfarrzentrum St. Paul

Beginn am 28.Juni nach der Messe um 10.00 Uhr im Pfarrzentrum

Beginn am 29. Juni ab 15.00 Uhr im Pfarrzentrum

• Stoffwechsel-Aktivierung
• Hohe Umfangreduzierung
• Deutliche Gewichtsreduktion
• Hilft gegen Orangenhaut
• Bindegewebe wird gefestigt
• Sanfte und glatte Haut
• Förderung der Durchblutung
• Gezielte Fettverbrennung an den Problemzonen Bauch, Beine und Po

eve
WIR MACHEN FIGUR

Mühlenbergstraße 1, 66287 Quierschied, Tel.: 06897 966 1959, E-Mail: info@eve-saar.de

FEIER DER KOMMUNIONJUBILARE DER JAHRGÄNGE 1946 IN DER PFARRKIRCHE MARIA HIMMELFAHRT

Am 26.04.2015 gehörten wir, der Jahrgang 1946 zu den Kommunionjubilaren und waren zum Dankamt in die Pfarrkirche Maria Himmelfahrt eingeladen um unser 60 jähriges Jubiläum zu feiern.

Es war prima, dass wir von Pastor Winter vor dem Pfarrhaus abgeholt wurden und wie damals gemeinsam in die Kirche eingezogen sind.

Die hl. Messe war wunderschön und hat alte Erinnerungen in uns geweckt. Nach dem Gottesdienst haben wir im Gasthaus Altes Sängenheim noch einige Stunden miteinander verbracht und viel über unsere diversen Streiche aus der Schulzeit usw. gelacht.

Vielen Dank an Paul Pendorf (der als einziger Mann dabei war) für die tolle Ueberraschung. Außerdem haben wir abgemacht das Sportabzeichen abzulegen und 2016 unser 70 jähriges Jahrgangstreffen am 08.10.2016 zu feiern. Alle aus dem Jahrgang 1946 können sich so rechtzeitig auf diesen Termin einstellen. Wegen der Planung werden wir zu gegebener Zeit informieren.

Gruß Meta Fey



Hintere Reihe vlnr.: Marliese Veit, Lucie Robine, Renate Meier, Anneliese Quirin und Paul Pendorf
Vordere Reihe vlnr.: Margret Deutsch, Meta Fey, Margit Wilkin, Roswitha Junk

WM **WILLI MEISER**
ENTSORGUNGSFACHBETRIEB GMBH

- Heizöl
- Container
- Baustoffe
- Erdarbeiten
- Kohlen
- Transporte

In der Humes 6a • 66287 Quierschied • Tel: 06897 / 60 09 99-0 • Fax: 06897 / 60 09 99-15
info@Heizoel-Meiser.de • www.Heizoel-Meiser.de

NOTFALL-RUFNUMMERN:

Polizei / Notruf	110
Polizei Sulzbach	06897 / 93 30
Feuerwehr	112
Notarzt	112
DRK-Rettungsdienst	19222
Gemeindewasserwerk	06897/961-201
oder	0171/4 25 87 14
Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11
Tag und Nacht gebührenfrei	
Beratungsdienst Saarbrücken	0800 1 11 02 22
Paul-Marien-Str. 22, persönliche Beratung	
Montag-Freitag kostenlos	
IBSA Initiative Betreuung	06825/9 60 64
Schwerstkranker und Angehörigen e.V.	
Saarländischer Anwalt Verein	0172/6 80 62 75
24. Std. Notdienst in Strafsachen	

Sprechstunde der Integrationsbeauftragten

Frau Waltraud Spaniol, Quierschied, Rathausplatz 1
nach telefonischer Vereinbarung 06897/9 61-133
oder privat 06897/6 57 37

Frauenbeauftragte

Frau Birgit Biehl, Rathaus, 2. OG, Raum 2.07
nach telefonischer Vereinbarung 06897/9 61-131
b.biehl@quierschied.de

Sprechstunde der Kinder- und Jugendbeauftragten,

Katharina Fischer, Rathaus, 1. OG
nach Vereinbarung Telefonisch: 0151/431 239 87
E-Mail: jugendbeauftragte@gemeinde-quierschied.de

Sprechstunde der Ortsvorsteher:

Fischbach-Camphausen, Di. / Do. 16.30 - 17.30 Uhr
Herr Harald Quirin, Fischbachhalle 06897/6 18 64

Göttelborn

Herr Peter Saar, Hauptstr. 164
Mo. 17.30 - 19.00 Uhr 06825/54 20
nach Vereinbarung 06825/9 63 10
Quierschied, nach Vereinbarung
Herr Michael Bost 06897/67415

Sprechstunde der Schiedsmänner: nach Vereinbarung

Quierschied, Rathaus
Herr Karlheinz Mazet 06897/6 76 58

Fischbach-Camphausen

Herr Hans-Werner Rech 06897/6 36 52

Göttelborn

Herr Dieter Kröner 06825/77 71

Sprechstunde des Beauftragten für die Belange

von Menschen Mit Behinderungen, Rathaus, 1. OG

dienstags von 9 - 12 Uhr
Wolfgang Schmidt: 06897/961-264
oder privat 06897/6 38 51

NUTZEN SIE UNSEREN KOPIER- & FAXSERVICE

PREISE FÜR KOPIEN ODER AUSDRUCKE PRO SEITE:

DIN A4 SW-DRUCK:

WEISSES PAPIER

80 g/m ²	Papier	=	0,15 €
160 g/m ²	Karton	=	0,25 €
200 g/m ²	Karton	=	0,30 €
250 g/m ²	Karton	=	0,40 €

FARBIGES PAPIER

160 g/m ²	Karton	=	0,35 €
----------------------	--------	---	--------

DIN A4 FARB-DRUCK:

WEISSES PAPIER

80 g/m ²	Papier	=	0,80 €
160 g/m ²	Karton	=	1,00 €
200 g/m ²	Karton	=	1,20 €
250 g/m ²	Karton	=	1,30 €

FARBIGES PAPIER

160 g/m ²	Karton	=	1,20 €
----------------------	--------	---	--------

DIN A3 SW-DRUCK:

WEISSES PAPIER

100 g/m ²	Papier	=	0,30 €
160 g/m ²	Karton	=	0,40 €
200 g/m ²	Karton	=	0,45 €

FARBIGES PAPIER

80 g/m ²	Papier	=	0,30 €
100 g/m ²	Papier	=	0,40 €
160 g/m ²	Karton	=	0,50 €

DIN A3 FARB-DRUCK:

WEISSES PAPIER

100 g/m ²	Papier	=	1,50 €
160 g/m ²	Karton	=	1,80 €
200 g/m ²	Karton	=	2,00 €

FARBIGES PAPIER

80 g/m ²	Papier	=	2,00 €
100 g/m ²	Papier	=	2,20 €
160 g/m ²	Karton	=	2,50 €

PREISE FAXSERVICE:

INLAND: 1. Seite 1,00 €, jede weitere Seite 0,20 €
AUSLAND: 1. Seite 2,00 €, jede weitere Seite 0,40 €

RDS
VERLAG

Marienstraße 18a
66287 Quierschied
Tel. 06897 / 9 24 95 02
Fax 06897 / 9 24 95 03





SCHLAGZEUG SCHNUPPERKURS DER MUSIKSCHULE SULZBACH-/FISCHBACHTAL IN DEN SOMMERFERIEN: MIT DEM SCHLAGZEUGLEHRER STEPHAN DECKER

Aufgrund der großen Nachfrage im letzten Jahr bietet die Musikschule Sulzbach-/Fischbachtal auch in den diesjährigen Sommerferien wieder ihren beliebten Schlagzeugkurs an. Eine Woche lang können Kinder und Jugendliche von 6-15 Jahren mit unserem Schlagzeuglehrer Stephan Decker auf rhythmische Entdeckungsreise gehen und alles ausprobieren, was man „schlagen“ kann (außer dem Lehrer natürlich).

Der Kurs findet in der ersten Ferienwoche in der Quierschiefer Lasbachschule statt und zwar vom 27. bis 31. Juli täglich von 13 Uhr bis 15 Uhr (im Multifunktions-Saal).

Der Teilnahme-Beitrag beträgt 25 Euro.

Am letzten Tag (Freitag 31.7.) findet für Familien und Freunde ein kleines Vorspiel statt, in dem die Teilnehmer zeigen können, was sie in der Woche schon alles gelernt haben.

Weitere Informationen und Anmeldung (bis spätestens 22.07.15) beim Sekretariat der Musikschule unter Telefon: (06897) 56 77 62 (sekretariat@musikschule-sulzbach-fischbachtal.de).

GEMEINDE QUIERSCHIED PRÄSENTIERT MIT DER „TURM-TOUR“ DAS SAARLAND VON OBEN

Atemberaubende Eindrücke der saarländischen Kulturlandschaft präsentiert die Gemeinde Quierschied am Dienstag, 16. Juni. Bei der „Turm-Tour“, die um 9 Uhr beginnt, zeigt Britta Hess, Gästeführerin der Großregion, den höchsten Förderturm der Welt, das höchste Gasthaus im Saarland und eine abwechslungsreiche Turmführung in Ottweiler. Startpunkt ist

um 8.45 Uhr vor dem Rewe in Quierschied oder um 9 Uhr bei der Firma Huwig in Fischbach, Im Heiliggraben 1.

Zunächst geht es auf den Schaumberg mit dem etwa 36 Meter hohen Schaumbergturm. Nach den Umbauarbeiten, die 2013 beendet wurden, ist der Turm über ein angebautes Treppen-



Elektro Armin Grohs GmbH



Ihr Partner –
für gute Leistungen zu vernünftigen Preisen!

- Elektroinstallationen
- Planung von Installationen
- Verkauf von Elektroartikeln
- Beratung und Planungsunterstützung bei Eigenleistung des Bauherrn
- Verkauf von Sammler-, Jagd- und Taschenmessern

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 8.30 bis 12.00 Uhr · 13.30 bis 16.30 Uhr
Mittwoch Nachmittags und Samstags geschlossen

Am Bahnhof 8 · 66287 Quierschied
Tel.: 06897 / 600 356 · Fax: 06897 / 600 551
E-Mail: service@elektro-grohs.de



Kfz-Zentrum Patrik Frenger

**Ihr Partner-
für fachmännische und
schnelle Fahrzeugreparaturen**

- PKW-Reparaturen
- Klimatechnik
- Wartungsarbeiten
- Windschutzscheibenaustausch und -Reparatur
- Karosserieinstandsetzungen

Am Bahnhof 9 · 66287 Quierschied
Tel.: 06897 / 6 01 03 30 · Fax 06897 / 76 74 00
E-Mail: info@kfz-frenger.de



haus oder barrierefrei über einen Panoramaaufzug zugänglich. Im Inneren finden zwei Ausstellungen Platz. In der auf dem Plateau befindlichen „Schaumberg Alm“, dem „höchsten Gasthaus im Saarland“, gibt es gegen 11 Uhr ein zweites Frühstück.

Um 14 Uhr geht es über St. Wendel nach Ottweiler zum alten Wehrturm weiter. Bei der etwa anderthalbstündigen Führung gibt es so einiges zu entdecken: Verließ, Schießscharten, Pechnasen, Glockenspiel, Glockengeläut und einer der ältesten erhaltenen Dachstühle in Südwest-Deutschland. Etwa 130 Stufen führen zur Aussichtsplattform, wo es eine sagenhafte Aussicht über die Dä-

cher der Altstadt zu genießen gilt. Zum Abschluss genießt die Reisegruppe den Ausblick vom höchsten Förderturm der Welt: Schacht IV in Göttelborn. Nicht nur scheint der am Morgen bereiste Schaumbergturm von der 74 Meter hohen Plattform zum Greifen nah zu sein. Auch die Industriekultur mit der saarländischen Bergbaugeschichte wird auf dem „Weißen Riesen“ lebendig. Da so viel Industriekultur hungrig macht, klingt der Abend gegen 17 Uhr in der nahe gelegenen Cafécantine Flöz bei einem Schnitzelbüffet gemütlich aus.

Fahrtkosten mit Eintritt und Führungen 29 Euro; Kleines Frühstück 5 Euro; Schnitzelbüffet 11 Euro, jeweils ohne Getränke; Gesamtpreis: 45 Euro.

Anmeldung und weitere Infos bei Annette Bost, Telefon (06897) 961-195.



QUIERSCHIEDER FEIERN ERÖFFNUNG DER FREIBADSAISON

Trotz grauer Wolken, nieselnden Regens und niedriger Temperaturen feierten am Freitagmorgen knapp 20 Quierschieder den Startschuss in die neue Freibadsaison. Pünktlich zur offiziellen Eröffnung um 10 Uhr morgens verschlug es bereits einige Mutige in das 19 Grad warme Wasser. „Das ist ja wärmer als draußen“, war da scherzhaft zu hören.

Bürgermeisterin Karin Lawall bedankte sich im Namen der Gemeinde ganz herzlich bei Erwin Schmidt, der sich seit Jahrzehnten ehrenamtlich um den Heckenschnitt kümmert. Dank ging auch



an den Förderverein Quierschieder Bäder, der eine neue Rutsche für das Kinderschwimmbecken angeschafft hat. Als erste Gäste der neuen Saison bekamen Meta Fey, die stellvertretende Ortsvor-



steherin von Quierschied, eine Flasche Sekt und drei Jugendliche jeweils eine Freikarte überreicht. Diese wagten auch als erste den Sprung ins kühle Nass.

Bürgermeisterin Karin Lawall betonte, dass der Erhalt des Freibades unverzichtbar für die Lebensqualität der Quierschieder sei: „Daher hat die Gemeinde in den Jahren 2015/2016 Investitionsmittel in Höhe von 90.000 Euro bereitgestellt“.

Bei einem Sektumtrunk und Kaffee und

Kuchen, deren Verkauf dem Förderverein zugute kam, klang der offizielle Teil gemütlich aus.

Das Freibad ist – bei entsprechendem Badewetter – von montags bis sonntags jeweils von 9 bis 20 Uhr geöffnet.

GEGENDARSTELLUNG BERICHTERSTATTUNG SAARBRÜCKER ZEITUNG (25.4.15 UND 16.5.15) BZGL. GEWERBEVEREIN

Seriöse Berichterstattung zeichnet sich durch umfassende Recherche aus... Qualitäten, die der SZ zunehmend abhandeln zu kommen scheinen.

Es ist schade, dass es Frau Hartmann mit Ihren Recherchen nicht so genau nimmt und stattdessen zunehmend Unwahrheiten gegen meine Person verbreitet. Unter dem Hintergrund, dass keine weiteren Interviewanfragen an mich persönlich gerichtet wurden, stellt sich die Frage, ob hier nur die subjektive Meinung einzelner Vereinsmitglieder verbreitet werden soll!

Es ist absolut unwahr, dass der angemerkte Antrag die Unstimmigkeiten hervorgerufen hat. Über diesen Punkt wurde sachlich diskutiert.

Hätte Frau Hartmann ordentlich recherchiert oder wäre in einem Verein ehrenamtlich aktiv, müsste sie wissen, dass derartige Veränderungen nur vom Vorstand bzw. sogar einer dafür einberaumten Mitgliederversammlung zu beschließen sind. Ich hatte an diesem Abend auch mehrfach darauf hingewiesen, dass ich zu mehreren Themen lediglich die Meinung der anwesenden Mitglieder hören wollte. Entscheidungen waren an diesem Abend keinesfalls angestrebt.

Der ausschlaggebende Streitpunkt resultierte aus meinem Vorschlag über die bezahlte Position des Geschäftsführers grundsätzlich zu diskutieren, da ich die dadurch entstandenen Ausgaben im Jahr angesichts unserer Vereinsgröße als nicht angemessen empfinde. Vor allem wenn sich jemand aus dem Vorstand dazu bereit erklärt, diese Arbeiten zu übernehmen. Erst nach mehrmaligen verbalen Anfeindungen seitens des ehemaligen Geschäftsführers, habe ich mich zu Diskussionen hinreißen lassen, die den Sachbereich verlassen haben und ins Persönliche abgedriftet sind.

Frau Hartmann erachtet es wohl als nicht erforderlich, diesen Punkt betreffende Informationen genauer zu recherchieren oder zu veröffentlichen.

Nach der letzten ebenso fehlerhaften Berichterstattung, hätte ich doch mehr Feingefühl und Objektivität von der SZ erwartet.

Auch die Aussage, ich wäre im Vorfeld der Sitzung gehörig unter Druck geraten, kann so nicht stehenbleiben. Gemeinsam mit verdienten Vereins- und Vorstandsmitgliedern habe ich umfassende Gespräche geführt, um den Verein in geregelte Bahnen zu führen. Meine weitere aktive Mitarbeit im Vorstand lässt die getätigte Aussage nahezu lächerlich erscheinen.

Es ist bedauerlich, dass durch eine solche Berichterstattung im Stile einer „Klatschpresse“ die Seriosität der SZ doch erheblich in Frage gestellt werden muss. Es ist auch fraglich, ob der Chefredakteur oder die Geschäftsführung so etwas tolerieren oder sogar befürworten. Meiner Meinung nach, hat sich Frau Hartmann „vor den Kar-

ren spannen lassen“ und es wurde einfach vergessen, dass mit einer solchen Berichterstattung nicht nur mir, sondern auch dem Verein geschadet wird.

Um weiterem Schaden meiner Reputation vorzubeugen sehe ich mich allerdings genötigt, nunmehr öffentlich Stellung zu nehmen. Dies habe ich in den letzten 6 Wochen zum Wohle des Vereins vermieden. Ich kann aber keine Aussagen im Raum stehen lassen, die nicht der Wahrheit entsprechen und nur dazu dienen, meine Person in der Öffentlichkeit zu diskreditieren.

Aus all diesen Gründen verzichte ich auch weiterhin auf eine Gegendarstellung in der SZ.

Houtan Hajannia

Ingenieurbüro Schindin


Plakette fällig?



Wir führen die
Hauptuntersuchung
Änderungsabnahmen
an Ihrem Fahrzeug durch.

Unsere Prüfstellen in Ihrer Nähe

<p style="color: red; font-weight: bold; text-align: center;">Merchweiler</p> <p>Quierschiedstr. 20 66589 Merchweiler Gew. Gebiet „Auf Pfuhlst“ Tel: 06825 / 8 01 67 56</p>	<p style="color: red; font-weight: bold; text-align: center;">Bexbach</p> <p>Saarpfalz-Park 105a 66450 Bexbach m.schindin@gmx.de Tel: 06826 / 5 32 31</p>
---	---

WIRTSCHAFTSMINISTERIN ANKE REHLINGER ZU BESUCH IN QUIERSCHIEDER FIRMEN

Auf ihrer Visite durch saarländische Unternehmen machte Wirtschaftsministerin Anke Rehlinger am Mittwoch, 13. Mai, Halt in Quierschied. „Es freut uns sehr, dass sich die Ministerin die Zeit nimmt, kleinere und mittlere Firmen in unserer Gemeinde zu besichtigen“, freute sich Bürgermeisterin Karin Lawall bei der Begrüßung, „dies sind die Stützen unserer lokalen Wirtschaft und schaffen zudem Arbeitsplätze“.

Anke Rehlinger betonte, dass sie Firmen jeglicher Größenordnung besuche. „Man muss sich vor Ort konkret umhören, um ein Gesamtbild zu erlangen“, so die Wirtschaftsministerin. Zu den Dingen, die sie besonders für kleinere und mittlere Firmen umsetzen möchte, gehören eine Sicherheitsstrategie, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken und ein Mittelstandsförderungsgesetz. Ausschreibungen etwa sollen künftig so formuliert werden, dass auch mittelständische Betriebe eine Chance hätten.

Als erste Station wurde die Enertec GmbH im Gewerbegebiet Franziska besucht. Das 2002 von Geschäftsführer Arno Valentin Paul gegründete Unternehmen beschäftigt zurzeit 15 Mitarbeiter, darunter drei Azubis. Zu den Kernkompetenzen



gehören Bau und Planung von Schaltanlagen und gesicherte Stromversorgung. Enertec deckt dabei die Nische zwischen Einfamilienhaus und Großkonzern ab. So war „Das Bad“ in Merzig einer der ersten Kunden, mittlerweile zählen vor allem Unternehmen



aus der Industrie, etwa Saarstahl, zum Kundenportfolio. Zurzeit arbeitet das Team mit an der neuen und weltgrößten Stranggießanlage,

die bei der Dillinger Hütte zum Einsatz kommt. Bei einer Begehung konnten die Wirtschaftsministerin und die Bürgermeisterin zudem einen Einblick in die Fertigungshalle gewinnen.

Weiter ging es zur Maler Daniel GmbH. Der Familienbetrieb alter Schule ist tief im Vereinsleben der Gemeinde verwurzelt, hat seinen Standort nach einigen Wechsels innerhalb des Ortes seit 2001 am Bahnhof und beschäftigt derzeit 25 Mitarbeiter und ist Ausbildungsbetrieb.



Geschäftsführer Dirk Daniel erläuterte die Firmenhistorie anhand einer Dia- und Filmschau. Das Portfolio reicht vom klassischen Anstrich über Wärmedämmung und Spanndecken bis hin

zu Aufgaben im Denkmalschutz. Zum Kundenstamm gehören Privatpersonen, größere Firmen und Kommunen. Derzeit ist das Team mit der Restaurierung an der Benediktinerabtei in Tholey beschäftigt. Im Tapetenlager können Kunden zwischen mehr als 400 Designs wählen, damit gilt es als eines der größten seiner Art im Saarland. Preislich muss man sich dabei vor Mitbewerbern wie Baumärkten nicht verstecken. Die Ministerin zeigte sich beeindruckt von den Kompetenzen des Unternehmens und lobte die regionale Verbundenheit und das gesellschaftliche verantwortungsvolle Handeln.

Eine kleine Vorführung der Farbmischmaschine, in der Tausende von Tönen gemischt werden können, rundete den Besuch



AUS EHEMALIGER FESTHALLE WIRD NEUES PFLEGEZENTRUM

In der ehemaligen St.-Barbara-Festhalle in der Götzelborner Ortsmitte tut sich was. Das Gebäude am Konzertwald, das einst Herberge für Theateraufführungen, Faschingsvereine, eine Roller-Disco und weitere Diskotheken war, wird zum Ende des Sommers neuer Sitz des Pflegedienstes von Sandra Scholler und Heike Martini.

Bis es soweit ist, müssen jedoch noch einige Arbeiten erledigt werden. So ist die Entkernung des etwa 500 Quadratmeter großen Anwesens nun fast komplett abgeschlossen. Weiter werden gerade Dachdeckerarbeiten verrichtet und Träger eingebaut, um eine zweite Decke einzuziehen. Dies ist nötig, da das Pflegezentrum zweistöckig wird. Dazu wird auch ein Treppenhaus gebaut, eine Dachterrasse sorgt für Gemütlichkeit und das Gebäude erhält einen neuen Vorbau. Die geplante Küche soll sowohl die Tagespflege versorgen als auch in einer angeschlossenen Gastronomie für wohlschmeckende Genüsse sorgen. Besagte Gastronomie wird in einen Anbau integriert, der zusätzlich noch neue und barrierefreie Wohnungen beinhaltet. Geht alles nach Plan, erfolgt die Eröffnung Ende August.



Etwa zwei Millionen Euro investieren die Geschäftsführerinnen Heike Martini und Sandra Scholler in den neuen Standort. Derzeit betreiben die beiden gelernten Krankenschwestern bereits ein Sanitätshaus, ein Wund-Kompetenz-Zentrum, einen ambulanten Pflegedienst und eine Tagespflege-Einrichtung. Diese sind auf drei Standorte in Merchweiler und Illingen verteilt. Die derzeitige Mitarbeiterzahl von knapp 35, inklusive fünf Auszubildender, soll dann auf 60 erhöht werden.

GEMEINDE QUIERSCHIED BIETET WEITERE TAGESFAHRTEN AN

Ein voller Erfolg war die erste Tagesfahrt in diesem Jahr, die von der Gemeinde Quierschied organisiert wurde. Etwa 50 Interessierte hatten Anfang Mai an dem Ausflug teilgenommen, der mit „Quierschieder Bergbau und Saarbrücker Barock“ überschrieben war. Der erste Teil der Reise führte unter anderem durch die ehemalige Bergbausiedlung Camphausen, an den Fuß des Hammerkopfturmes und als Höhepunkt auf die 74 Meter hohe Plattform des „Weißen Riesen“, Schacht IV in Götzelborn. Für viele der Teilnehmer war dieser erste Teil eine Reise in die eigene Vergangenheit, waren doch schließlich viele von ihnen selbst auf den Gruben in der Region beschäftigt.

Der zweite Teil führte im voll besetzten Bus schließlich nach Saarbrücken, wo sich die Reisenden die Basilika St. Johann, die Ludwigskirche und weitere barocke Sehenswürdigkeiten näher betrachteten. Initiiert wurde die Reise von Britta Hess, Gästeführerin der Großregion. Sie stand mit ihrem Kollegen Axel Kerber den Reisenden freundlich und kompetent zur Seite.

„Der Erfolg dieser ersten Tagesfahrt zeigt uns, dass ein großes Interesse an Sehenswürdigkeiten und Industriekultur besteht“, zeigte sich Quierschieds Bürgermeisterin Karin Lawall erfreut. Deswegen plant die Gemeinde nun weitere Fahrten.

Bereits terminiert sind:

- 16. Juni: Turm-Tour: Schaumbergturm, Alter Wehrturm in Ottweiler und Turmfahrt auf Schacht IV
- 24. Juni: Halbtagesfahrt nach Tholey
- 4. August: Tagesfahrt in den Zoo nach Amnéville
- 5. August: Halbtagesfahrt in den Bliesgau
- 12. August: Tagesfahrt nach Han-sur-Lesse, Tropfsteinhöhlen und Wildpark
- 19. August: Tagesfahrt nach Obernai und Straßburg
- 26. August: Halbtagesfahrt zum Baumwipfelpfad, Fischbach/Dahn

Weitere Infos zu den Fahrten bei Annette Bost,
Telefon (06897) 961-195



Fuisting & Klein
Rechtsanwälte
in Partnerschaft

Justizrat Walter Klein

Fachanwalt für Strafrecht,
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Allgemeines Zivilrecht, Maklerrecht, Verkehrsrecht

Rechtsanwalt Jörg-Toralt Warner

Fachanwalt für Arbeitsrecht, Mediator
Fachanwalt für Sozialrecht
Allgemeines Zivilrecht, Familienrecht

Rechtsanwalt Daniel Fischer

Fachanwalt für Verkehrsrecht,
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Allgemeines Zivilrecht, Maklerrecht, Versicherungsrecht

Berliner Promenade 12 · D-66111 Saarbrücken · Tel. 06 81 / 30 717
Fax 06 81 / 390 47 39 · E-Mail: epost@fuisting-klein.de

www.fuisting-klein.de



TAXI Ihr Taxi
im Fischbachtal

LIPPERT

Dialyse-, Strahlen- und
Chemotherapie-Fahrten für alle Kassen

An der Hirtenwies 9 · 66287 Quierschied

06897 / 66 0 66
06897 / 64 0 40

Wir sind für Sie unterwegs: So. - Do.: 7.00 - 2.00 Uhr
Fr., Sa. und vor Feiertagen: RUND UM DIE UHR

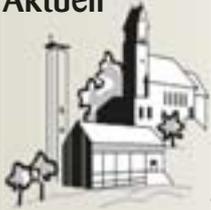





Wenn die Brille nicht mehr ausreicht!
Stärkere Brillengläser lösen oft das Problem.
Mit speziell stärkeren Brillengläsern können Sie oft viel
besser lesen als mit „normaler Brille“. Bei uns erhältlich!
Parken kostenlos vor der Tür!



Ihr Optiker in Quierschied
 Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied
 Tel. 0 68 97 / 6 58 03
 www.optik-martz.de



INFORMATIONEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE FISCHBACH-QUIERSCHIED

Termine und mehr:

Infobrief per E-Mail erhältlich

Seit Mitte April finden Leserinnen und Leser der „Saarbrücker Zeitung“ nicht mehr wie gewohnt die Gottesdienst-termine in der Samstagsausgabe. Damit fällt eine von mehreren Möglichkeiten weg, die Zeiten und Orte nachzulesen. Ein Grund für

uns, eine neue Informationsquelle anzubieten: Wenn Sie gerne einmal im Monat die Terminübersicht per E-Mail zugesandt bekommen möchten, senden Sie diesen Wunsch bitte formlos an die E-Mail-Adresse des ev. Gemeindebüros: fischbach.ottweiler@ekir.de.

Sie können sich diesen „Newsletter“ dann auf einem DIN-A-4-Blatt ausdrucken und haben ihn bei Bedarf schnell zur Hand. Auch die mehrfach im Jahr im „Quierschieder Anzeiger“ erscheinende Sonderseite der Kirchengemeinde werden wir zusätzlich auf diesem Weg an Sie versenden.

Wie gewohnt erfahren Sie die Termine aber auch im „Quierschieder Anzeiger“ unter „Kirchliche Nachrichten“, auf unserer Homepage unter www.kirchengemeinde-fischbach.de, im Schaukasten an der Fischbacher Kirche und als Abkündigung in den Gottesdiensten. Wir nehmen Sie gerne in unsere Verteilerliste auf und freuen uns auf Ihre Anmeldung.

KiGo-Ausflug am 13. Juni:

Der Kindergottesdienst macht einen Ausflug! Wir laden zu einem abwechslungsreichen Tag ein in Brenchelbach im Bliessgau - für Kinder mit oder ohne ihre Eltern. Hin- und Rückfahrt mit Privat-PKWs. Informationen und Anmeldeunterlagen gibt es im Gemeindebüro oder zum Herunterladen auf der Homepage. Bitte verbindlich anmelden bis spätestens 8. Juni. Auskunft auch bei Eva Rech: Telefon 06897 / 6 50 83.

Konfirmation am 21. Juni:

Eine zweite Konfirmation in dieser Gemeinde in diesem Jahr? Ungewöhnlich! Im Blick auf die bevorstehende Pensi-

onierung von Pfr. Hölscher im Herbst wurde entschieden, die Unterrichtszeit für die jungen Leute des Jahrgangs 2014 abzukürzen und sie noch vor den Sommerferien 2015 abzuschließen. Die betreffenden Familien waren einverstanden. So kommt der wichtige Tag für die 13 Jungen und Mädchen schon am 21. Juni, mit dem Festgottesdienst um 14.00 Uhr in der ev. Kirche Fischbach.



Hier stehen sie an einem Dienstagnachmittag im März glücklich strahlend auf der Treppe.

Von links nach rechts: Lina Richart, Nele Saar, Simon Schweitzer, Pascal Engel, Joelle-Maxine Maurer, Daniel Mass, Annalena Woll, Dennis Kosjatschenko, Lasse Seidel, Elias Riefer, Fabian Schuh, Robin Eichin und Michael Reddich.

Herzliche Glück- und Segenswünsche!

Pfingsten - NachtMusik der Kirchen:



schiedlichster Art.

In der ev. Kirche Fischbach ist vielfältig Musik angesagt - in Blöcken ab 20.00 Uhr, mit Pausen für Gespräch, Stärkung, Pfingst-Rotwein u.a.m.

Im 1. Teil sind zu hören Orgel (Daniel Franke), Saxophon (Michael Bick) und die „Chorgemeinschaft Fischbach-Herrensohr“. Einzug hält dabei das Pfingstfeuer in Form einer Laterne mit Kerze, herbeigetragen aus dem zentralen Eröffnungsgottesdienst in der Ludwigskirche. In den Teilen 2+3 folgen Geige/Klavier (Simon Schweitzer / Gudrun Jung),

Klarinette (Pascal Eichel) und der neu gebildete „Ökumenische Projektchor“ der Ev. Kirchengemeinde. Erstmals wird eine meditative, ausdrucksstarke Flamenco-Tanzeinlage zu erleben sein (Gisela Pitz).

Den Abschluss bildet dann ein Block mit Marimba/Flöte (Fabian Scheid / Sarah Stephan) und dem Vokalensemble „SAAR- VOIR Chanter“, bis am Ende alle Besucher/innen eingeladen sind zum Pfingstlied „Du, Herr, gabst uns dein festes Wort“.

Mit Kindern auf dem Jakobsweg:

Die Arbeitsstelle Süd des Rheinischen Verbandes für Kindergottesdienst lädt Kinder von 8 – 13 Jahren vom 17. bis 19. Juli zu einer dreitägigen Pilgerwanderung auf der sogenannten Köllertalschleife ein. Kosten: 39 Euro. Infoabend am 15. Juni im Ev. Gemeindezentrum, Im Knappenroth 1, 66113 Saarbrücken.

Kurz-Infos:

- Sonntag, 7. Juni, Gottesdienst mit Thema „Bibel und Bild“. Präsentiert wird dabei ein Werk, das in der Ev. Frauenhilfe entstanden ist.

- Gottesdienst am 14. Juni mit einem Bläser-Quartett!

- Im Anschluss an den Gottesdienst am 14. Juni Gemeindeversammlung in der Kirche! Hier wird informiert über die aktuelle Planung zur Wiederbesetzung der Pfarrstelle und zum Fortbestand der Ev. Kirchengemeinde.

Redaktion: E.Rech und H.-L.Hölscher

Telefon / Fax / Homepage / Email:

Pfarrer H.-L.Hölscher	61652
Gemeindebüro	61652
Fax im Gemeindebüro	62055
Küsterin/Hausmeisterin	
I.Heberger	62310
Abholservice P.Wengler	67335

www.kirchengemeinde-fischbach.de
www.evangelische-kirche-saar.de
fischbach.ottweiler@ekir.de



de Pabschd

KÖHLSTR. 13 · QUIERSCHIED

**De Pabschd bedankt sich herzlich bei allen Gästen,
die die Eröffnung des Biergartens zu einem
besonderen Tag machten!**



BBL MIETSERVICE ZIEHT NACH GÖTTELBORN



Die Gemeinde Quierschied bekommt eine neue gewerbliche Ansiedlung: Das Unternehmen BBL Mietservice GmbH verlegt seinen Firmensitz von Heusweiler nach Göttelborn. „Wir sind sehr froh, mit dem Unternehmen einen der Marktführer in seinem Bereich für die Gemeinde gewonnen zu haben“, freute sich Bürgermeisterin Karin Lawall. Der neue Sitz wird unweit des „Weißen Riesen“, Schacht IV, auf etwa 20.000 Quadratmeter entstehen.

Neben einem in moderner und schicker Optik gehaltenen Verwaltungsbereich werden eine Waschanlage und eine Außenanlage für den beeindruckenden Fuhrpark entstehen. Die Einfahrt entsteht am Osttor der ehemaligen Grube Göttelborn, von der Straße Am Forsthaus kommend. Zwischen dem Firmengelände und Schacht IV wird eine Sichtschutzwand errichtet. Der Ortsrat Göttelborn und der Bauausschuss haben zwischenzeitlich der für die Ansiedlung erforderlichen Aufstellung eines Bebauungsplanes einstimmig gebilligt.

Der Umzug von Holz war durch die stetige Vergrößerung des Unternehmens nötig geworden. Gesellschafter Ralf Britz freut sich ebenfalls, in Göttelborn fündig geworden zu sein. „Unsere Mit-

arbeiter sind sehr mit der Region verbunden“, so Ralf Britz. Bei einer Begehung auf dem Werksgelände in Friedrichsthal stellte er der Bürgermeisterin und den Mitgliedern des Ausschusses und des Ortsrates das Unternehmen genau vor.

BBL wurde vor 26 Jahren in Heusweiler-Holz gegründet, damals nur zur Vermietung von kleineren Baumaschinen. Mittlerweile ist das Unternehmen das achtgrößte Deutschlands in seinem Bereich und besteht aus der BBL Baumaschinen GmbH (40 Mitarbeiter in Friedrichsthal), der BBL Mietservice GmbH (25 Mitarbeiter in Holz), BBL Cranes (acht Mitarbeiter in Friedrichsthal) und PTS Maschinenbau



GmbH (11 Mitarbeiter in Friedrichsthal). Geht alles nach Plan, soll bereits die Adventsfeier in den neuen Räumlichkeiten stattfinden.



6. VVB-KINDERFEST AM 20. JUNI 2015 EIN FEST FÜR DIE GANZE FAMILIE

Am Samstag, den 20. Juni, werden sich wieder unzählige Kinder mit ihren Eltern und Großeltern in Kleinblittersdorf tummeln, denn die Vereinigte Volksbank eG lädt auch in diesem Jahr zu ihrem großen VVB-Kinderfest ein.

Auf der Sportanlage des FC Phönix in Kleinblittersdorf wird den Besuchern von 11:00 bis 18:00 Uhr ein abwechslungsreiches Kinderprogramm mit vielen spannenden Aktionen geboten. Neben längst bewährten Attraktionen gibt es auch 2015 garantiert einige Neuerungen und Überraschungen für die kleinen Gäste.

Alle Attraktionen sind wie gewohnt kostenlos. Natürlich gibt



(Aufnahme: VVB, Abdruck honorarfrei):
Der kleinen Milla gefiel auf dem VVB-Kinderfest die Fahrt mit dem Karussell besonders gut.



(Aufnahme: VVB, Abdruck honorarfrei):
Ganz viel Spaß hatten vor allem die Kleinen beim großen VVB-Kinderfest am 21.06.2014 in Kleinblittersdorf

es auch wieder tolle Preise bei der großen VVB-Tombola zu gewinnen. Die Einnahmen gehen an die Elterninitiative krebskranker Kinder im Saarland e.V. Freuen Sie sich auf Luciano Falsetti von RADIO SALÜ, der mit seinem Team sicherlich für die passende Stimmung sorgen wird.

Besuchern des VVB-Kinderfestes steht ein kostenloser Shuttle-Service am Schwimmbad und am Bahnhof in Kleinblittersdorf zur Verfügung.

**Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen!
Wir freuen uns auf Sie! Nähere Infos finden Sie unter:
www.meine-vvb.de/kinderfest**

Samstag, 20. Juni 2015

11:00 - 18:00 Uhr

Sportplatz Phönix Kleinblittersdorf

VVB

KINDERFEST

2015

Alle
Attraktionen
KOSTENLOS!

Kostenloser
Shuttle-Service
ab Parkplatz Schwimmbad
und Bahnhof Kleinblittersdorf



Die Moderation des Kinderfestes übernimmt



Vereinigte
Volksbank eG
... meine VVB

VVB ERHÄLT AUSZEICHNUNG IN GOLD PREISGEKRÖNTE KOMMUNIKATION

Viele Menschen informieren sich in den Medien über Finanzthemen und passende Anlagelösungen. Wem es gelingt, dort seine Ansprechpartner zu finden – etwa in lokalen und regionalen Zeitungen –, hat etwas Wichtiges erreicht. Die Grundlage ist eine kompetente Kommunikationsarbeit. Dafür erhielt die Vereinigte Volksbank eG kürzlich von der Fondsgesellschaft Union Investment den „PR-Award“ in Gold.

Die Volksbanken stehen gegenüber ihren Kunden in einer besonderen Verantwortung. Diese sind als Mitglieder häufig gleichzeitig deren Eigentümer. So geht es der Vereinigten Volksbank eG besonders darum, ihren Kunden im Umfeld von Zinsen nahe der Nulllinie Zugang zu höher rentierlichen Anlagen zu verschaffen – und das genau auf ihren Bedarf und ihre Sicherheitseinstellung ausgerichtet. Mit einer guten starken Kommunikation kann sie Impulse für Lösungen zum Vermögensaufbau und der Wohlstandssicherung geben.

„An erster Stelle steht für uns eine ganzheitliche Beratung, die sich an den Bedürfnissen des einzelnen Kunden orientiert“, so Guido Cloos, Direktor - Bereich Vertriebsmanagement der VVB. „Am Ende steht dann die Lösung, die zur Lebensphase des Kunden und zu seiner individuellen Einstellung zum Risiko und den Ertragschancen passt.“ Gerade das niedrige Zinsniveau beschäftigt viele Menschen derzeit. „Wir erklären ihnen, dass sie nur mit einem etwas höheren Risiko in Teilen ihres Vermögens langfristig ihren Wohlstand sichern können“, sagt Cloos.



v.l.n.r., Guido Cloos, Direktor Bereich Vertriebsmanagement der VVB, Jochen Volz, Vertriebsdirektor Union Investment und Mathias Beers, Vorstandsvorsitzender der VVB, bei der Übergabe des „PR-Award“ in Gold.

Professionelle Partnerschaft

„In Zusammenarbeit mit Union Investment können wir ihnen dafür geeignete Lösungen aufzeigen“, informiert Mathias Beers, Vorstandsvorsitzender der VVB, über den starken Fondspartner in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Union Investment selbst sei bereits zum dreizehnten Mal in Folge durch das renommierte Wirtschaftsmagazin Capital mit der Höchstnote „Fünf Sterne“ ausgezeichnet worden. Bodenständigkeit und Teamarbeit lobt Beers an der Zusammenarbeit mit Union Investment, seien dies doch zentrale Werte des genossenschaftlichen Selbstverständnisses.

VVB siegt mit Kundenkommunikation

Für ihre gute Kundenkommunikation vor Ort wurde die Vereinigte Volksbank eG mit dem PR-Award in Gold ausgezeichnet. Jochen Volz, Vertriebsdirektor bei Union Investment, übergibt an Mathias Beers, Vorstandsvorsitzender der VVB, den „PR-Award“ in Gold. „Mit den richtigen Nachrichten ist es uns gelungen, den Menschen in unserer Region Informationen an die Hand zu geben, auf die sie vertrauen können“,

freut sich Beers bei der Prämierung. Schließlich sieht sich die VVB als langfristigen Partner und Wegbereiter für die Ziele ihrer Kunden.

Meyer

Der Partner für **Ihr Dach**

Patrick Meyer
Dachdeckermeister
Sebastian-Bach-Str. 66
66287 Quierschied
Tel. 06897 / 6 56 45
Fax 06897 / 6 67 83

- Bedachungen
- Flachdachbau
- Fassadenbau
- Reparaturdienst
- Holzbau

LöwWeine – auf dem Grubengelände

- Spezialist für Weine aus unserer Region Saar-Lor-Lux-Pfalz, Rhône und Languedoc.
Auch: Spanien, Italien u. Übersee
- Individueller Präsenstservice, Weinfachseminare, Eventberatung
- Informativer Web-Shop mit Bestellmöglichkeit

LöwWeine



ehemaliges Grubengelände
Quierschied-Göttelborn
0 68 25 - 9 54 14 06
www.loewweine.com

Navigationshilfe: „Göttelborn, Schacht 6“/100 m bergab - linke Seite (liegt im „Campus Nord“)

Bestattungen Daniela Kröner

Marienstraße 26 · Quierschied
Tel: 0 68 97 / 68 08 87

Uchtelfanger Straße 22 · Göttelborn
Tel: 0 68 25 / 8 81 83

Tag und Nacht für Sie erreichbar
www.bestattungen-quierschied.de

GROSSER BÜCHERFLOHMARKT UND FOTOAUSSTELLUNG IN DER QUIERSCHIEDER BÜCHEREI

Bei schönem Wetter fand am Donnerstag, 07. Mai vor und in den Räumen der Bücherei ein großer Bücherflohmarkt statt. Gegen kleines Geld wurden noch gut erhaltene Bücher angeboten.

Viele machten von diesem Angebot Gebrauch und nutzten die Gelegenheit den eigenen Bücherschrank preiswert aufzufüllen. Ein ebenso großer Magnet war die Fotoausstellung „Natur im Bild“ von Kai Schneider.

Der 20 jährige, angehende Landwirt präsentierte vom 03. bis 17. Mai in über 40 Aufnahmen sein Talent für die Fotografie. Landschaftsmotive sowie Tieraufnahmen, z.T. in Makro begeisterten das Auge des Betrachters.



DER BEQUEMSTE WEG, REIFEN ZU WECHSELN...



... BEI IHREM **VIANOR**® REIFENSERVICE MAURER

Hohlstr. 33 • 66265 Heusweiler - Wahlschied
06806 - 98650-0 • heusweiler@vianor.de
www.vianor.de

VIANOR®

Member of Nokian Tyres

LESERBRIEF ZU LESERBRIEF VON HERRN DR SCHADT „ANTWORTSCHREIBEN AN DIE AFD“ IN IHRER AUSGABE 5/2015

Sehr geehrter Herr Schadt

Mit Interesse verfolge ich ihren Diskurs über die im wahrsten Sinne des Wortes eigenwillige Rechtschreibungspraxis von Herrn Josef Dörr. Auch ich hatte beim ersten Lesen seiner Texte so meine Probleme. Ebenso beim zweiten Mal. Und übrigens bei allen weiteren Versuchen auch. Mein erster Gedanke, Herr Dörr habe ein eher loses Verhältnis zur deutschen Rechtschreibung, verwarf ich schnell wieder angesichts der Tatsache, dass er Rektor einer Schule war, gepaart mit meinem unerschütterlichen Glauben an die qualifizierte Ausbildung der Lehrerschaft. Auch ein Fehlen der Shift-Taste auf seinem Computer konnte getrost als Grund ausgeschlossen werden. Also war diese Art zu schreiben bewusst gewählt. Es steckte eine Absicht dahinter. Nur welche? Ich fühlte mich in den Deutschunterricht zurückversetzt. In Gedanken hörte ich meinen Lehrer sagen: „Welche Intension verfolgt der Autor mit diesem Text?“. Dabei wollte ich an diese Zeiten eigentlich nicht mehr erinnert werden. Doch dafür war es zu spät. Herr Zimmer – mein Deutschlehrer – übernahm das Ruder in meinem Kopf und wies mich eindringlich darauf hin, dass Autoren auch gerne mal den Inhalt ihres Textes durch dessen äußere Form ausdrücken wollen. Ich protestierte vehement. Das würde ja bedeuten, dass die Themen

von Herrn Dörr nur Kleinigkeiten wären und es ihnen somit an einer gewissen Größe mangle. Das konnte nicht sein! Auch den Gedanken von Herrn Zimmer, dass die konsequente Kleinschreibung aller Wörter auf eine Art Gleichmacherei hinweise, wies ich strikt von mir. Und wenn es denn andersrum wäre, gab Herr Zimmer zu bedenken. Wenn das Schriftbild im Gegenteil sogar vom Inhalt ablenken soll? Wenn damit vielleicht verschleiert werden soll, dass der Text gar keinen sinnvollen Inhalt hat? An dieser Stelle hatte Herr Zimmer mit seiner Interpretation meinem Empfinden nach schwer überzogen. Ich wies ihn in seine Schranken. Pikiert forderte er mich auf, als Hausaufgabe eine weitergehende Recherche durchzuführen. Da ich einen Tadel in meinem geistigen Klassenbuch fürchtete, tat ich wie geheiß. In der Oktoberausgabe der einschlägigen und international anerkannten Fachzeitschrift „Reha inform“ aus dem Jahre 2007 fand ich neben interessanten Artikeln wie „reha-NEWS...“ und „In Sachen Qualität spielen wir in der Bundesliga!“ auch eine fundierte Abhandlung über die zwanzig ganz persönlichen Rechtschreibregeln von Herrn Josef Dörr. Dabei musste ich feststellen, dass Herr Dörr durchaus große Buchstaben zu schätzen weiß. Eine Regel lautet nämlich: „‘ch‘ (...) wie in ‚Bach‘ wird zu ‚C‘ - also baC.“ Es sei denn, Herr Dörr hat seine persönlichen Regeln mittlerweile wieder geändert, was natürlich sein gutes Recht ist. Es sind ja seine Regeln. Viel interessanter fand ich, dass Buchstaben gegen andere getauscht werden, wie zum Beispiel: „‘y‘ wird zu ‚ü‘ - also süstem.“ In diesem Zusammenhang habe ich übrigens die Regel vermisst, die aus einem „X“ ein „U“ werden lässt. Als mir Herr Zimmer an dieser Stelle dann noch weismachen wollte, dass das Austauschen von Buchstaben eventuell auch auf andere Bereiche wie zum Beispiel einer Meinung hinweisen könne, hatte ich genug. Ich entgegnete ihm, er solle sich gefälligst mit solchen Unterstellungen zurückhalten! Wenn man den Artikel aufmerksam lese, dann erkenne man, dass Herr Dörr ein weit-sichtiger Reformator der Rechtschreibung sei, der eine tiefe Glut in sich spüre. An ihr werde er das Feuer entfachen. Die Missstände in unserer Rechtschreibung sind der Wind, der diese Glut erfache. Die Flammen wüchsen zu einem Flammenmeer und schließlich zu einem Feuersturm. Dieser Feuersturm werde alles hinwegfegen und vernichten, was schlecht... Ach nein, das war ja was anderes, dachte ich. Aber wenigstens war für mich geklärt, dass hinter der Kleinschreibung von Herr Dörr nichts dahinter steckt. Außer seinen ganz persönlichen Regeln.

Eine Frage bleibt allerdings. Nämlich die, ob man durch diese Leserbriefe einer Randnotiz mehr Aufmerksamkeit und Bühne bietet, als ihr zusteht.

Warnhinweis: Dieser Text kann Spuren von Ironie enthalten!

Peter Kügler



VOLKER SCHAUM
BÄCKEREI

... die Traditionsbäckerei

**Unsere Bäckerei in der
Glashüttenstraße ist
jeden Sonntag von
7.30 - 11.00 Uhr geöffnet.**

**Sie erhalten
frische Baguettes,
Kaffeeteilchen, Croissants etc.**

Quierschied • Glashüttenstr. 59 • Tel. 6 14 14
Quierschied • Marienstr. 3 • Tel. 68 00 47
Quierschied • Paulsburgstr. 2 • Tel. 6 15 82



CDU gratuliert neuem Bürgermeister Lutz Maurer

Am 31. Mai wurde der parteilose Bewerber Lutz Maurer, den die



von links: der zweite Gemeinde-Beigeordnete Peter Zimmer, der künftige Bürgermeister Lutz Maurer und der CDU-Landtagsabgeordnete Klaus Meiser

CDU im Wahlkampf unterstützt hat, zum neuen Bürgermeister der Gemeinde Quierschied gewählt. Hierzu erklärt der CDU-Gemeindeverbandsvorsitzende Timo Flätgen: „Wir gratulieren Lutz Maurer ganz herzlich zu seiner Wahl und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihm, insbesondere im Gemeinderat und in

den Ortsräten. Ich bin sicher, dass mit ihm als Bürgermeister eine konstruktive Arbeit im Sinne der Gemeinde im Vordergrund steht. Gerade in der momentan schwierigen Situation der saarländischen Kommunen kommen wir weiter, wenn die politischen Kräfte sich gemeinsam für vernünftige Lösungen einsetzen. Für diesen Kurs steht die CDU und diesen Weg wol-

len wir mit dem künftigen Bürgermeister weiter fortsetzen.“



Viel los bei den CDU-Ständen im Mai



Gute Stimmung am CDU-Stand (von links): Timo Flätgen, Lutz Maurer, Artur Stenger, Manfred Maurer und Peter Zimmer



Bürgermeisterkandidat Lutz Maurer im Gespräch mit Mitgliedern der Frauen Union Quierschied

Beim Frühjahrskrammarkt in Quierschied hat sich auch die CDU wieder mit einem eigenen Stand präsentiert. Großen Zuspruch fand dabei das Angebot der Frauen Union, die wieder mit hervorragend schmeckenden frischen Waffeln sowie Kaffee und Kuchen aufwartete. Aus politischer Sicht war die bevorstehende Bürgermeisterwahl das bestimmende Thema. Der parteilose Bürgermeisterkandidat Lutz Maurer, der von der CDU unterstützt wird,

IHRE METZGEREI Burgard

27.5. - 6.6.2015

Neu! Metz-Box
(Automat, 24 Std. geöffnet)
Homburg, Talstr./Enklerparkplatz neben Imbiss

DAUERNIEDRIGPREISE!

Grillwürste rot oder weiß (100g)	Stück	0.70 €
Schwenkbraten vom Schweinekamm	kg	6.99 €
Burgards WM-Schwenker	(kg 6,99 €) 10er Pack	11.- €
Hackfleisch gemischt	kg	5.55 €

Neu! Metz-Box
(Automat, 24 Std. geöffnet)
Homburg, Talstr./Enklerparkplatz neben Imbiss

Schweine-Spießbraten
vom Kamm, gut gewürzt

kg **6.99 €**

Pfälzer Saumagen
im Natur- oder Kunst-darm

kg **7.99 €**

Frikadellen
vorgegart für Pfanne und Grill

(100 g 0,70 €) 5er Pack **3.50 €**

27.-30.5.2015

Gyrosbratwürste
Teufelsgriller
Neu: Asia-Griller (Geflügel)

3.-6.6.2015

Chorizo-Bratwürste
Tomaten-Mozzarella-Griller
Bratwürste Nürnberger Art

www.metzgerei-burgard.de

Bechhofen • Sulzbach • Friedrichsthal • Quierschied • Zweibrücken
Kirrberg • Martinshöhe • Bruchmühlbach • Rimschweiler
Angebote solange Vorrat reicht / Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

IHRE METZGEREI Burgard

9. - 13.6.2015

Burgard's WM-SCHWENKER
(kg 6,99 €)

10 für **11.- €**

Tolle Angebote

Neu! Metz-Box
(Automat, 24 Std. geöffnet)
Homburg, Talstr./Enklerparkplatz neben Imbiss

Rindfleisch zum Kochen

kg **6.99 €**

Schweinebauch
oder würzige Bauchscheiben

kg **4.99 €**

Grillwurst rot + weiß

(100g) Stück **-.70 €**

Fleischkäse
ofengebacken

100g **-.69 €**

AB DONNERSTAG!

Bratwurst „Thüringer Art“, Teufelsgriller + Salsiccia Bratwurst

Roastbeef
zart und mager

kg **15.99 €**

Schweinerücken

kg **7.99 €**

Hackfleisch gemischt

kg **5.55 €**

www.metzgerei-burgard.de

Bechhofen • Sulzbach • Friedrichsthal • Quierschied • Zweibrücken
Kirrberg • Martinshöhe • Bruchmühlbach • Rimschweiler
Angebote solange Vorrat reicht / Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

nutzte am Nachmittag am CDU-Stand die Gelegenheit zum Austausch und näheren Kennenlernen mit vielen interessierten Bürgerinnen und Bürgern.



Lutz Maurer besuchte auch den CDU-Muttertagsstand

Zwei Tage später besuchte Lutz Maurer auch den CDU-Info-stand vor der Volksbank anlässlich des Muttertags. Wie schon in den vergangenen Jahren, überreichten die Christdemokraten dort den vorbeikommenden Frauen ein kleines Muttertags-Präsent in Form einer Rose. Natürlich standen die Mandats- und Funktionsträger der CDU aus den unterschiedlichen Gremien den Bürgerinnen und Bürgern auch zu aktuellen kommunalpolitischen Themen Rede und Antwort.



CDU Gemeinderatsfraktion
Quierschied

Haushaltsberatung 2015/2016: Schulden bremsen – bescheiden und sinnvoll in die Zukunft investieren

Im Mittelpunkt der April-Sitzung des Gemeinderates stand

die Beratung und Verabschiedung des Doppel-Haushaltes der Gemeinde für die Jahre 2015 und 2016. Der CDU-Fraktionsvorsitzende Timo Flätgen verwies in seiner Rede darauf, dass dies ein besonderer Haushalt sei: nämlich der erste nach der Kommunalwahl, der letzte der Bürgermeisterin und seit Langem wieder ein Doppelhaushalt für zwei Jahre. Letzteres sei vernünftig, um den neuen Bürgermeister zu Beginn seiner Amtszeit nicht direkt durch die Haushaltsaufstellung zu binden.

„Die zwei großen Herausforderungen, vor denen wir stehen, bleiben unverändert. Einerseits sind wir gehalten, die Haushaltskonsolidierung weiter konsequent umzusetzen und die Schuldenbremse einzuhalten, um den nachfolgenden Generationen nicht noch mehr Lasten zu hinterlassen. Hierzu hat der Gemeinderat bereits in den vergangenen Jahren mit Unterstützung der CDU entscheidende Maßnahmen auf den Weg gebracht, die es fortzuschreiben gilt. Andererseits müssen wir unsere Gemeinde aber auch künftig so attraktiv gestalten, dass die Menschen gerne hier leben“, kommentierte der Fraktionsvorsitzende die vorliegenden Zahlen.

Kritik übte Flätgen daran, dass die Regionalverbandsumlage – der größte Ausgabenposten – zum wiederholten Mal gestiegen sei: „Auch wenn unstrittig ist, dass der Regionalverband größtenteils Pflichtaufgaben wahrnimmt, ist der Sparwille dort nicht annähernd so stark wie bei den Kommunen oder beim Land. Entscheidend dafür ist, dass die Kreis-Ebene nicht ei-



Vielfalt mit Ideen...

Christian KLEIN
GLAS-HOLZBAU

Quierschied · Tel. 0 68 97 - 966 400
www.glasholzbau-klein.de




- Fenster
- Rollläden
- Überdachungen
- Terrassen - Balkone
- Innenausbau
- Türen
- Markisen
- Wintergärten
- Glasreparaturen
- Isolierglas



Postillion

TEL: 06897 - 6856600

I ♥ Postillion

ÖFFNUNGSZEITEN:
DIENSTAG - FREITAG: 11 - 14 UHR & 17 - 23 UHR
SAMSTAG, SONNTAG & FEIERTAG: 17 - 23 UHR · MONTAG RUHETAG

MARIENSTR. 22 · 66287 QUIERSCHIED

GERD SAUER

S t e u e r b e r a t e r

Marienstraße 32 · 66287 Quierschied
Tel 06897 778916 · Fax 06897 923776

Persönliche Beratungstermine bis 20.00 Uhr. Hausbesuche möglich

Steuerliche Kurzhinweise unter
www.gerdsauer.de

nem Instrument wie der Schuldenbremse unterliegt. Was wir daher brauchen ist eine gesetzliche Regelung, die die Kreise überprüfbar zur strukturellen Haushaltskonsolidierung verpflichtet!“

Positiv bewertete der CDU-Fraktionsvorsitzende die geplante Unterstützung durch das so genannte Kommunalpaket des Landes: „Die CDU-geführte Landesregierung mit Innenminister Klaus Bouillon hat damit einen großen Schritt nach vorne gemacht und auf Grundlage des Junkernheinrich-Gutachtens den Kommunen ein ordentliches Angebot gemacht, um ihnen bei ihren Konsolidierungsbemühungen zu helfen. Es ist zu hoffen, dass in den Verhandlungen zwischen Land und kommunalen Spitzenverbänden auf dieser guten Grundlage eine Einigung erzielt werden kann.“

Nun gelte es, die Schuldenbremse weiter konsequent umzusetzen und im Rahmen des geringen Spielraums bescheiden und sinnvoll in die Aufwertung der Gemeinde zu investieren: „Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Attraktivitätssteigerung in den drei Ortsteilen. Nur wenn die Menschen gerne hier leben und sich wohlfühlen, hat die Gemeinde eine gute Zukunft. Dafür wollen wir gemeinsam mit den Ortsräten, die ebenfalls gute Ideen eingebracht haben, und mit dem neuen Bürgermeister weiter sorgen.“

Gemeinsam mit dem Kooperationspartner SPD wurden im Haushalt zusätzliche Investitionsmittel für die Aufwertung der Spielplätze in der Gemeinde eingestellt. Dabei soll auch berücksichtigt werden, dass es aufgrund des gesellschaftlichen und demografischen Wandels in bestimmten Wohngebieten sinnvoller sein kann, diese Flächen in Begegnungstätten für ältere Menschen umzugestalten. In diesem Zusammenhang wurde die Verwaltung beauftragt, die Anschaffung von Mehrgenerationen-Bewegungsgeräten – nach dem Pilot-Projekt im Eisengraben – auch an anderen Stellen in allen Ortsteilen zu verfolgen.

Darüber hinaus wurden unter anderem Mittel bereitgestellt für die Neugestaltung der Fassade des Jugendheims auf der Glas- hütte, die Sanierung der Duschen in der Schulturnhalle Fischbach und die Reparatur der Oberlichter in der Mehrzweckhalle Götteborn. Der Haushalt wurde nach einer ausführlichen Beratung mit großer Mehrheit verabschiedet.



CDU Ortsverband Fischbach-Camphausen unterstützt den FV Fischbach 1915 e.V. beim Bau einer Grillplatzüberdachung

Der Fußballverein Fischbach 1915 e.V. begeht im Juli diesen Jahres sein 100jähriges Bestehen. In Gesprächen zur Vorbereitung des großen Festprogrammes wurde gegenüber Mitgliedern des CDU OV'es der Wunsch nach einer entsprechenden Überdachung des vorhandenen Grillplatzes auf dem Sportplatz artikuliert, der jedoch wegen anderer wichtiger Investitionen

z.B. der Errichtung einer festen Umzäunung nicht zu realisieren sei. In mehreren Gesprächen mit Sponsoren ist es nun gelungen, die Finanzierung eines entsprechenden Bausatzes sicherzustellen. Mitglieder des Ortsverbandes der CDU Fischbach-Camphausen werden bei der in Kürze geplanten Erstellung des Grillpavillons, der in der vergangenen Woche bereits angeliefert wurde, tatkräftig mithelfen. Dies beinhaltet ebenso eine finanzielle Beteiligung des Ortsverbandes. Die Größe des Unterstandes beträgt ca. 4 mal 4 Meter und besitzt einen Rauchabzug. Die Vorbereitungen zur Aufstellung sind bereits angelaufen. Es wurden vom Fußballverein die notwendigen Tragkonstruktionen einbetoniert. Bei gutem Wetter und einer erforderlichen Austrocknung der Fundamente könnte der Pavillon bis Pfingsten fertiggestellt sein. Die Einweihung des überdachten Grillplatzes soll danach und noch vor den anstehenden Jubiläumsveranstaltungen zünftig begangen werden.

Schnelles Internet für Fischbach-Camphausen

In seiner letzten Vorstandssitzung befasste sich der CDU-Ortsverband neben der von der Verwaltung im Ortsrat problematisierten Parksituation in der Ladestraße gegenüber dem Marktplatz in Fischbach-Camphausen auch mit der unbefriedigenden Situation der Internet-Geschwindigkeit. Insbesondere die südwestlich gelegenen Teile von Fischbach, sowie der gesamte Ortsteil Camphausen verfügen über eine nur geringe Bandbreite für eine Internetnutzung.

Hierzu gehören nicht nur Privatanutzer sondern auch verschie-



Mediacom Gesellschaft
f. Computer u. Netzwerktechnik mbH
Gewerbegebiet „Auf Pfuhlst“
66589 Merchweiler

Tel.: 0 68 25 / 95 29 20
info@mediacom-online.de

Mo. -Fr. von 10:00 - 18:00
Sa. von 10:00 - 14:00

HILFREICH: WERKSTATT-SERVICE*

Wir kümmern uns um jeden Rechner - egal wo Sie ihn gekauft haben.
In unserer eigenen Werkstatt, in Ihrem Store.



REPARATUREN

- ➔ Reparatur defekter Hardware
- ➔ Korrektur defekter Software





SICHERHEITSDIENST

- ➔ Überprüfung auf Viren und Spyware
- ➔ Viren- und Spywareentfernung



WUNSCH-PC

- ➔ Bau eines Wunsch-PCs nach Ihren Vorstellungen

*ausgeübt im Rahmen eines unerheblichen handwerklichen Nebenbetriebes.

www.mediacom-online.de

dene mittelständische Betriebe.

Der jetzt vorliegende Breitbandatlas Saarland weist in Fischbach zwar einen fortgeschrittenen Breitbandausbau aus. Allerdings sind hier Geschwindigkeiten von 2 bis zu 6 Mbit/s gemeint.

Eine ähnliche Situation ergibt sich auch für den Gemeindebezirk Quierschied. Auch dort sind einige Bereiche extrem unterversorgt. In Götterborn sieht die Situation noch wesentlich schlechter aus. Dort ist flächendeckend lediglich ein Grad von weniger als 10% feststellbar.

Der Vorstand sprach sich für die von Norbert Schmidt initiierte Initiative "Schnelles Internet für Fischbach-Camphausen" aus und unterstützte ihn bei der Suche nach einem geeigneten und leistungsfähigen Anbieter, der bereit ist, eine höhere Bandbreite für Fischbach-Camphausen zu realisieren. Dies könnte die im Saarland und im Bundesgebiet tätige Fa. Inexio sein. Die Verwaltung der Gemeinde hat diese Initiative bereits aufgegriffen und einen Informationstermin für die Bürger am 2. Juni 2015 mit v.g. Fa. organisiert.

Mehr Informationen hierzu unter www.myquix.de oder www.fischbach-camphausen.jimdo.com

Hoffentlich kein Deja-Vue!

SZ-Artikel Neuverpachtung der Fischbachhalle, Donnerstag, 07.05.2015



Wie wir der Saarbrücker Zeitung vom 07.05.2015 entnehmen durften, gibt die Gemeindeverwaltung bekannt, dass Sie es nach langen und schwierigen Verhandlungen, „die auch beinahe gescheitert wären“ (Zitat Frau Lawall), geschafft hat einen neuen Pächter für die Gastronomie der Fischbachhalle zu gewinnen. Gleichzeitig gibt sie bekannt, wie immer betont vollmundig und werbewirksam, dass die Gemeinde im aktuellen Haushalt 25.000,- Euro „für die Ertüchtigung der Gastronomie in der Fischbachhalle“ vorgesehen hat.

Uns beschleicht bei solcher Verlautbarung ein fast schon schmerzhaft deutliches Deja-Vue-Gefühl, wurde doch Gleiches bereits den beiden letzten Pächtern zugesagt, jedoch hat die Gemeinde in beiden Fällen Ausreden gefunden, diese Zusagen nicht oder nur geringfügig einlösen zu müssen.

Angesichts des desolaten Zustandes der Gastronomieräume (undichte Fenster und mangelnde Wärmeisolation, undichtes Dach, uralte Bestuhlung, desolate Küchenräume, um nur einige Punkte zu nennen) erscheint die so öffentlichkeitswirksam genannte Summe eher gering. Zusätzlich darf man gespannt sein, wie weit die Zusagen der Gemeindeverwaltung belastbar sind beziehungsweise ob diese überhaupt eingehalten werden.

Wir wünschen dem neuen Pächter, Herrn Biesel, von Herzen alles Gute und hoffen, dass es ihm nicht so geht wie den beiden letzten Pächtern der Gastronomie Fischbachhalle, die von der Gemeindeverwaltung komplett im Stich gelassen wurden und schließlich aufgeben mussten. Auf jeden Fall werden wir

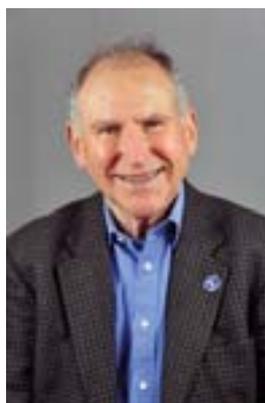
diese Angelegenheit weiter beobachten.

Dr. Herbert Moll
FDP OV Quierschied

Bericht vom Landesparteitag

Der Parteitag der AfD-Saar am 26. April 2015 hat auf beeindruckende Weise das Engagement in unserer Partei gezeigt.

Mit 158 stimmberechtigten Teilnehmern waren rund 50% aller saarländischen AfD-Mitglieder nach Saarbrücken-Dudweiler gekommen - eine Quote, die keine andere Partei kaum jemals erreicht.



Josef Dörr

Der überraschend erschienene Europa-Abgeordnete und baden-württembergische Landesvorsitzende Bernd Kölmel wurde als Versammlungsleiter vorgeschlagen. Schon einmal, im Juni 2013, hatte er einen saarländischen Landesparteitag geleitet. Eine deutliche Mehrheit war jedoch der Ansicht, dass die saarländischen Angelegenheiten an diesem Tag von einem Saarländer geführt werden sollten. Und so wurde der ebenfalls vorgeschlagene Josef Dörr zum Versammlungsleiter gewählt.



Aline Wagner

Nachdem also die ersten Formalien abgearbeitet waren - korrekte Einberufung und Beschlussfähigkeit festgestellt sowie Versammlungsleiter und Protokollant (Franz Schimmelpfennig) gewählt - kam man zu Berichten und Aussprachen.

Johannes Trampert berichtete von erfolgreichen Wahlen im vergangenen Jahr, dankte allen Wahlkämpfern, insbesondere Wolfgang Meiser für die Spende eines Flugzeugganners und verwies darauf, dass der saarländische Landesverband der einzige mit einer eigenen Fußballmannschaft ist. In seinem politischen Ausblick bekannte sich Trampert zu einem „liberal-konservativen“ Kurs und sprach sich gegen die Erfurter Resolution aus. Abschließend rief er dazu auf, sachlich zu bleiben und anständig miteinander umzugehen.

In der Aussprache zu Tramperts Bericht bemängelte u.a. Lutz Hecker, dass das Protokoll vom Parteitag im November 2014 immer noch fehlt. Herr Margar kritisierte, dass weder Johannes Trampert noch sein Stellvertreter Willi Brückmann beim Bundesparteitag in Bremen anwesend waren.

Nach dem Bericht des Schatzmeisters Roland Wark, wonach unsere Finanzen in Ordnung sind, stellte Roland Lorenz den Antrag auf Entlastung des gesamten Vorstandes.

Vorstand und Schatzmeister wurden mit großer Mehrheit entlastet.

Inzwischen war Prof. Bernd Lucke eingetroffen. Von seinem Kommen hatte man erst tags zuvor in der SZ lesen können. Auch ich selbst als Mitglied des bisherigen Landesvorstandes hatte nichts davon erfahren, worüber ich meine Verwunderung nicht verhehlen kann.

Josef Dörr stellte einen geeigneten Zeitpunkt für eine Ansprache Bernd Luckes zur Abstimmung, was auch angenommen wurde.

In seiner Rede sprach Bernd Lucke dann später über neueste Entwicklungen in der Eurokrise sowie über seine wie so oft in den Medien verkürzt und verfälschend wiedergegebenen Äußerungen. Abschließend rief er zu Mitarbeit und Gemeinsamkeit auf sowie dazu, Parteifreunde nicht so viel zu kritisieren, sondern für Gutes auch einmal zu loben.

Bezüglich der Zusammensetzung des Vorstandes wurde mit großer Mehrheit beschlossen, den Vorstand zu erweitern. In Zukunft wird es demnach zwei Stellvertretende Vorsitzende und sieben Beisitzer geben. Da nun Josef Dörr selbst als 1. Vorsitzender kandidierte, wurde ein neuer Versammlungsleiter gebraucht. Michael Schettle wurde als solcher vorgeschlagen und gewählt.

In seiner Bewerbungsrede wies Josef Dörr auf die Erfolge hin, die die AfD-Saar u.a. im Kommunalwahlkampf erreichte. In jedes Parlament, für das Kandidaten von uns kandidierten, sind wir mit insgesamt 38 Mann bzw. Frauen eingezogen - ein Erfolg, der weder den Grünen, noch den Linken, noch der FDP gelang. Dass Josef Dörr an der Organisation dieses Erfolges selbst wesentlichen Anteil hatte, erwähnte er mit der Bitte um Verständnis an dieser Stelle.

Als Schwerpunkte der künftigen Landespolitik der AfD-Saar nannte Josef Dörr u. a. drei Themen: Erstens den Aufbau einer Bildungsindustrie in dem Sinne, dass das Saarland durch ein entsprechendes Bildungsangebot Ansehen und Attraktivität über die eigenen Landesgrenzen hinaus

gewinnt. Zweitens soll das erhebliche saarländische Potential im Bereich Erholung und Tourismus gefördert und ausgebaut werden. Drittens können und müssen die hervorragenden Möglichkeiten des Saarlandes in Sport und Hochleistungssport besser bekannt und für das Saarland nutzbar gemacht werden.

Landes- und bundesweite Aufmerksamkeit (was sonst als Werbung viel Geld kostet) erregte Josef Dörr mit dem Schluß seiner Rede, wonach ein „Feuersturm alles Schlechte, Korruption und Filz“, hinwegfegen werde. Sogar die Heute-Show fühlte sich bemüßigt, ihr Mütchen an Josef Dörr zu kühlen. Die künstliche Aufregung beim politischen Gegner über den „Feuersturm“ hat sich inzwischen wieder gelegt, wohl deshalb, weil die hier versuchte Skandalisierung allzu lächerliche Halbbildung voraussetzt.

In der anschließenden Wahl zum 1. Vorsitzenden erhielt Josef Dörr schon im ersten Wahlgang mit 86 der 158 Stimmen

die absolute Mehrheit. Hans Peter Pflug erhielt 19 Stimmen. Johannes Trampert erhielt 53 Stimmen und wurde mit zwei Drittel-Mehrheit abgewählt.

Zu Stellvertretern gewählt wurden Michael Schettle und Lutz Hecker, neuer Schriftführer wurde Franz Schimmelpfennig. Zu einer Besonderheit entwickelte sich die Wahl von Roland Wark zum Schatzmeister. Als diese Position an der Reihe war, also nach der Wahl des Vorsitzenden und seiner Stellvertreter, kandidierte Wark, wurde mehrheitlich gewählt und nahm zahlreiche

Glückwünsche entgegen. Als dann bei der Wahl des Geschäftsführers Dr. Christian Zimmer keine Mehrheit erhielt und Olaf Vieweg gewählt wurde, trat Wark von seinem eben erst erlangten Amt zurück, was allgemeines Erstaunen und Missbilligung hervorrief.

Zu weiteren Mitgliedern des Vorstandes, sogenannten Beisitzern, wurden gewählt:

Roland Friedrichs, Angelika Hofmann, Prof. Dr. Reinhard Latza, Karl Heinz Metzinger, Rudolf Müller, Rainer Theobald, Aline Wagner.

Mit der Wahl von Schiedsrichtern, Delegierten und Ersatzdelegierten ging der Parteitag zu Ende. Wir hatten an diesem Sonntag über neun Stunden konzentriert gearbeitet.

Gemeindeverband Quierschied
Rudolf Müller

- FENSTER
- TÜREN
- BÖDEN
- DECKEN
- EINBAUMÖBEL
- UND MEHR



**SCHREINEREI
ZIMMER**

Fenster und Türen in Holz, Kunststoff und Aluminium
Moderne Raumgestaltung nach Ihren Vorstellungen

von uns fach- und termingerecht ausgeführt.
 Holzfußböden, Fertigparkett, Laminat, Verglasungsarbeiten



Meisterbetrieb

Mühlenbergstraße 24 · 66287 Quierschied
Tel.: 0 68 97 / 96 54 0 · Fax: 0 68 97 / 96 54 25
www.schreinerei-zimmer.de · info@schreinerei-zimmer.de

Montag - Freitag:
8.30 - 12.30
14.30 - 18.30 Uhr

Mittwoch nachmittags
geschlossen

Samstag:
8.30 - 13.00 Uhr

Sonn- + Feiertag
10.00 - 12.00 Uhr



Blumen Creativ

Dekorative und moderne Floristik

- Sträuße und Gestecke zu allen Anlässen
- Hochzeitsarrangements
- kreativer Blumenschmuck
- und vieles mehr

Inh. Isabelle Ecker · Trenkelbachstr. 5 · 66280 Hühnerfeld
Tel.: 06897/569749 · www.blumen-creativ-saar.de

Die Spvgg. Quierschied informiert



Vier Meistertitel

– was für eine Saison!

Unsere 2. Mannschaft hat ihr großes Ziel, die Meisterschaft in der Kreisliga A Halberg erreicht! Mit einem 5:0-Sieg gegen den SV Güdingen machte die Mannschaft von Trainer Hans Eiler ihr Meisterstück perfekt. Die 3. Mannschaft tat es ihr gleich und sicherte sich den Titel in der Kreisliga B Halberg. Zuvor hatten bereits die Alten Herren und die A-Jugend der SG Quierschied die Titel in ihren Bezirksligen gewonnen.

Zwei Neuzugänge stehen fest!

Die Spvgg Quierschied kann zwei Neuzugänge für die kommende Verbandsliga Saison 2015/2016 vermelden: Vom Meister der Verbandsliga Nordost, DJK Bildstock kommt der 24jährige Yannick Schneider ans Franzenhaus. Yannick kann sowohl im Sturm als auch im offensiven Mittelfeld eingesetzt werden. In dieser Saison kam er in 22 Spielen zum Einsatz und ist mit 9 Toren der drittbeste Torschütze seiner Mannschaft gewesen. Vor seiner Zeit in Bildstock spielte er u.a. für die Sportfreunde Köllerbach in der Oberliga bzw. Saarlandliga.

Vom Saarlandligisten FV Lebach kommt der 22jährige Meikel Bender nach Quierschied. Meikel kann sowohl defensiv als auch offensiv flexibel eingesetzt werden. In dieser Spielzeit kam er zu 29 Einsätzen in der Saarlandliga. Dabei erzielte er 3 Tore für seine Mannschaft. Vor seiner Zeit in Lebach spielte Meikel u.a. wie Yannick für die Sportfreunde Köllerbach und stand dort gemeinsam mit ihm im Kader.

Betriebs-Saarlandmeisterschaft in Quierschied

Am 13. Juni 2015 veranstaltet der Saarländische Betriebssportverband mit Ausrichter Spvgg. Quierschied die 21. Saarländische Betriebssportmeisterschaft im Feldfußball! Gespielt wird auf Kleinfeld (6 Feldspieler, 1 Torwart) auf unserem Kunstrasenplatz. Der Sieger reist zur offiziellen Deutschen Betriebssportmeisterschaft! Einfach Firmennamen und Kontaktdaten an: info@spvgg-quierschied.de

110 Jahre Spvgg. Quierschied!

In diesem Jahr feiert unser Verein seinen 110. „Geburtstag“! Anlässlich dieses Jubiläums finden am ersten September-Wochenende Feierlichkeiten auf unserem Gelände Am Franzenhaus statt. Nähere Informationen gibt es in den nächsten Wochen auf unserer Internetseite.

Wir gratulieren herzlich unseren Vereinsmitgliedern Patrik Schlicker (1.6., 50 Jahre), Joachim Giradello (16.6., 50 Jahre), Barbara Stenger (18.6., 60 Jahre) und Genoveva Weyand (29.6., 60 Jahre) zu ihren runden Geburtstagen im Juni 2015!

Dankeschön!

Im Namen der Sportvereinigung Quierschied bedankt sich die Mädchenmannschaft, deren Trainer Mario Schäfer und der Vorstand ganz herzlich für die großartige Trikotspende bei Andy und Marion von Marie Curry, Am Bahnhof in Quierschied.



Vielen Dank sagen auch die Kapitänin Emelie Carl und die Spielerinnen Eva Maria, Selina, Saskia, Talisa, Lena, Lara, Isabell, Melina und Tanja.

Weitere Informationen auf: www.spvgg-quierschied.de

Volleyball im TV Quierschied informiert



Black Death gewinnen Meisterschaft 2015

Am Sonntag war es soweit, im letzten Spiel und zu Hause in der Jahnturnhalle hatten die Hobbys der Volleyball Abteilung Black Death die Chance wieder ins Oberhaus, in die LK1 aufzusteigen. Dazu musste mindestens ein Sieg in beiden Heimspielen eingefahren werden. Die Leistungen in den vergangenen Spielen waren nicht so berauschend, dass man sich schon vor dem Spiel seiner Sache sicher sein konnte. Im ersten Spiel trafen die Gastmannschaften aus Merzig und Wadern aufeinander. Mit 2:1 setzten sich die Merziger durch. Dieses Ergebnis spielte den Black Death in die Karten. Nun waren die quierschieder Volleys an der Reihe. In allen Bereichen wurde sofort auf Angriff und auf volle Konzentration gesetzt. Der 1. Satz wurde sicher gewonnen. Im 2. Satz ein gewohntes Bild. Annahme und Angriff ließen nach und somit kam der Gegner aus Wadern immer besser ins Spiel. Beim Stande von 23:23 zum ersten Mal Ausgleich. 26:25 Satzball für Quierschied. Punkt, Sieg und Meisterschaft 2015. Glückwunsch, an die Black Death, die ihrem Namen wieder alle Ehren machten.

Im 2. Spiel gegen die Mitfavoriten um den Meistertitel, durfte man sich sogar eine Niederlage erlauben. Mit 2:1 gewannen die Merziger Volleyballer und wurden noch mit der Vizemeisterschaft und der Relegation zum Aufstieg belohnt. Die Quierschieder Volleys sangen noch ihr Meisterlied und gönnten sich ein kühles Alkohol Getränk zum Abschluss der Saison 2015.

ER IST WIEDER DA !!!

Der TV Quierschied begrüßt ganz herzlich Bernd Zewe in seinem Trainerstab. Damit setzt die Sparte Volleyball im Jahr 2015 erneut einen Meilenstein.

WWW.KÄSBLÄTTSCHE.DE



Bernd Zewe übernahm nach seiner aktiven Bundesligakarriere erstmals 1986 ein Traineramt und blickt somit auf fast 30 Jahre Trainer-Erfahrung

zurück.

Im Damenvolleyball arbeitete er sich über die Jahre in die Riege der besten Trainer im südwestdeutschen Raum vor. Seinen letzten Geniestreich vollführte er mit den Prowin-Volleys. Er führte die Damen des TV Holz von der Landesliga (Jahr 2007) bis in die 3. Bundesliga Süd (Jahr 2013). Leider musste er aber dann die ProWin-Volleys aus gesundheitlichen Gründen verlassen.

Deswegen freut es uns umso mehr, Bernd Zewe nun in Quierschied willkommen heißen zu dürfen. Mit der hervorragenden Jugendarbeit in Kooperation mit insgesamt sechs Schulen und zwei Kindergärten sowie den Erfolgen im Aktiven- Hobbybereich setzt die Sparte Volleyball nun einen neuen Meilenstein. Bernd Zewe trainiert und coacht ab sofort die 1. Damenmannschaft, die in der Saison 2015/2016 in der Verbandsliga an den Start gehen wird. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und die ersten sportlichen Erfolge. Falls Ihr auch Volleyballluft schnuppern wollt, dürft Ihr gerne bei uns im Training, jeden Montag und Freitag von 19:30-21:30 Uhr in der Taubenfeldhalle Quierschied, vorbeischauen.

Alle weiteren Infos zu Trainingszeiten, Events und co findet Ihr unter www.volleyball-quierschied.de.



U12 Saarlandmeisterschaften 2015

Die diesjährigen U12 Saarlandmeisterschaften wurden am 24./ 25. April vom TV Quierschied in der Fischbachhalle auf insgesamt fünf Feldern ausgerichtet. Nach diesem anstrengenden und spannenden Wochenende gab es viele Erfolge zu feiern. Die 20 Mädels Mannschaften und 8 Männlich-Mix Teams haben zwei Tage lang gezeigt was sie können und hatten jede Menge Spaß dabei.

Platzierungen weiblich:

1. Platz: TV Hasborn
2. Platz: TV Lebach
3. Platz: DJK Rastpfuhl

Platzierungen männlich-mix:

1. Platz: TV Bliesen
2. Platz: TV Wiesbach
3. Platz: TV Düppenweiler

Besonders zu erwähnen sind die tollen Erfolge unserer drei TVQ Mannschaften. Am ersten Turniertag hat unsere männlich-mix Mannschaft alle Spiele 2:0 gewonnen. Das Highlight schlecht hin war der Sieg gegen den TV Wiesbach 2, den unsere Jungs sich tapfer erkämpft haben. Danke für dieses spannende Spiel! Auch am zweiten Tag ging es so weiter. Unsere drei Mannschaften haben fast alle Spiele gewonnen und liefen auf Erfolgskurs. Das hat die Kinder gefreut, die Trainer motiviert und die Eltern begeistert! Das letzte Spiel des Turniers von unserer Mädels Mannschaft QUI 1 war bis zum aller-

letzten Ballwechsel spannend. Sie haben gegen den TV SAW 1 noch einmal alles gegeben und bis zum Schluss gekämpft und schließlich durch das höhere Punkterverhältnis gewonnen. Super gemacht! Unsere Mannschaften erzielten folgende Platzierungen:

QUI 1: Joelle, Lena, Mariella 10. Platz
QUI 2: Jasmin, Kim, Mia, Leni 18. Platz
QUI 3: Mika, Ben, Sophie 4. Platz

Herzlichen Glückwunsch! Wir sind stolz auf euch! Und wünschen euch viel Glück für die Saarlandmeisterschaft 2016 bei der alle Spieler (außer Mika) wieder an den Start gehen dürfen und ihre Platzierungen erneut verbessern können.

Ein großes Lob an die Trainer Mario, Anka, Anna und Max. Die Eltern bedanken sich für das tolle Engagement und ein schönes Wochenende. Weiter so!

Ein großes Dankeschön geht an die Eltern aller Vereine! Die Stimmung auf den Zuschauerrängen war kaum zu übertreffen und auch direkt am Spielfeldrand wurde ordentlich mitgefiebert und gejubelt. Es ist toll, wie Ihr eure Kinder, die Trainer und die Vereine unterstützt.

Auch in der Organisation lief alles ohne Probleme. Wir haben es geschafft unsere Besucher rundum bestens zu versorgen. Vielen Dank an all die helfenden Hände für das einwandfreie Gelingen des Turniers!

Ein Dorf beacht Volleyball 2015

Bereits 27 Startplätze sind für das Event des Jahres vergeben. Nur noch 3 Mannschaften haben die Chance sich einen Platz zu sichern.

Also nicht mehr lange fackeln und zugreifen. Anmelden und infos unter : www.volleyball-quierschied.de

ES KÄSBLÄTTSCHE TITELFOTO

Liebe Vereine,

wir sind stets auf der Suche nach einem neuen Verein für unser Titelfoto.

Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung!

Wir vereinbaren dann einen Termin mit Ihnen, an dem wir ein Titelfoto aufnehmen.

Wir freuen uns.

Per E-Mail: rds@reprodesign.de oder Telefon: 06897 / 92 49 502







Informationen des Lösch- bezirkes Quierschied

**Dachstuhlbrand in
Fischbach macht
Haus unbewohnbar, zwei Anwohner
mit Rauchgasvergiftung ins Kranken-
haus eingeliefert. Mehrere 10000 Euro
Schaden**



Großeinsatz für die Feuerwehr der Gemeinde Quierschied am 30. April. Um 18:36 werden von der Haupteinsatzzentrale der Berufsfeuerwehr Saarbrücken die beiden Löschbezirke Quierschied und Fischbach mit dem Stichwort „Brand 2. Alarm Quierschied / Fischbach Quierschieder Straße gegenüber Fischbachhalle“ alarmiert. Kurze Zeit später rücken erste Fahrzeuge zur Einsatzstelle aus und können bereits bei der Anfahrt Meterhöhe in den Himmel steigende Rauchsäulen erkennen. Bei Ankunft an der Einsatzstelle erfolgt eine sofortige Rückmeldung an die Haupteinsatzzentrale „Dachstuhl in Vollbrand“. Ersten Meldungen zufolge, soll sich noch eine Person im Haus befinden, worauf sich mehrere Atemschutzgeräteträger ausrüsten und zur Brandbekämpfung und Personensuche in das dreistöckige Wohnhaus mit ausgebautem Dachstuhl und einem Geschäft im Erdgeschoss begeben. Wenige Minuten später kann an Einsatzleiter Wehrführer Jürgen Meiser gemeldet werden „alle Räume durchsucht keine Personen im Haus“. Zwischenzeitlich ist auch die Drehleiter zum Einsatz gekommen.

Zwei Atemschutzgeräteträger fahren mit dem Korb der Leiter bis dicht an den Dachstuhl heran und bekämpfen mitten im Rauch stehend das Feuer das sich zu diesem Zeitpunkt immer weiter ausbreitet und droht auf das baugleiche Nachbarhaus überzugreifen. Während

FREIW. FEUERWEHR



der Brand von der Straße aus über die Drehleiter, und im Innenangriff bekämpft werden kann, gestalten sich die Löschmaßnahmen hinter dem Haus als schwierig. Durch eine enge Bebauung, können hier direkte Löschmaßnahmen zum Dach über mehrere Strahlrohre nur von der Seite vorgenommen werden. Immer wieder schlagen Flammen aus den Dachfenstern, oder durch das mittlerweile vom Feuer fast komplett zerstörten Dach. Hinter einer weiträumigen Absperrung verfolgen viele Zuschauer das Geschehen. Mittendrin an einer Bushaltestelle, finden zwei Damen auf der Bank einer Bushaltestelle unter einem vom Regen schützenden Dach Platz. Eingehüllt in Decken und mit warmen Getränken werden diese von zwei Notfallseelsorgern und dem DRK Ortsverein Quierschied betreut. Bei einer der Damen handelt es sich um die Bewohnerin des Nachbarhauses. Sie berichtet, dass es geklingelt habe und sie hierdurch auf den Brand aufmerksam gemacht wurde. Zunächst plant das DRK den Aufbau eines Betreuungszeltes, jedoch entscheidet man sich für die Fischbachhalle. Hier werden warme Getränke vom DRK Quierschied für die Einsatzkräfte gereicht, auch bietet sich die Gelegenheit des Aufwärmens. Vor Ort auch DRK-Notarzt Carsten Zeiner vom DRK Quierschied. Er berichtet, dass zwei Anwohner wegen einer Rauchgasvergiftung vom Rettungsdienst in ein Krankenhaus gebracht wurden. Auch Brandinspekteur Tony Bender ist vor Ort. Er lässt zur Unterstützung weitere Atemschutzgeräteträger, sowie eine zweite Drehleiter aus Friedrichsthal alarmieren, weiterhin zur Einsatzkoordination den Einsatzleitwagen der Freiwilligen Feuerwehr Alt-Saarbrücken. Nachdem die Drehleiter eingetroffen ist, wird diese zusätzlich für umfangreiche Nachlöscharbeiten eingesetzt. Erst nachdem mittels einer Wärmebildkamera auch



die letzten Glutnester ausfindig gemacht und abgelöscht wurden, konnte um 21:10 Uhr „Feuer aus“ an die Haupteinsatzzentrale gemeldet werden. Während der Löschbezirk Quierschied um 00:30 Uhr die Einsatzstelle verlässt, übernehmen die Kameraden aus Fischbach eine Brandwache, die bis in die frühen Morgenstunden andauert. Durch den Brand und das Löschwasser, bleibt das Haus unbewohnbar. Wegen einer durchgehenden Dachlattung, wurde auch das Nachbarhaus leicht in Mitleidenschaft gezogen. Vorsichtig wurde hier ein kleiner Teil der Bedachung aufgedeckt und später wegen dem zu erwartenden Regenwetter durch einen Fachkundigen Dachdecker (der Mitglied der Feuerwehr ist) vom Korb der DLK aus wieder eingedeckt. Beschädigt wurde in diesem Bereich die Dachfolie, kleinere Glutnester wurden abgelöscht. Im Einsatz waren insgesamt 80 Einsatzkräfte der Feuerwehr Quierschied, dem Rettungsdienst, DRK, Notfallseelsorger und die Polizeiinspektion Sulzbach. Durch den Energieversorger energis wurde die Gas- und Stromzufuhr zum Brandhaus abgestellt. Für die Dauer des Einsatzes blieb die Quierschieder Straße komplett gesperrt. Zur Brandursache äußerte der Bewohner der in Brand geratenen Wohnung gegenüber der Polizei, dass er in seinem Wohnzimmer einen Gasofen betrieben hätte und die danebenstehende Couch plötzlich Feuer gefangen hätte. Sofortige Löschversuche seinerseits hätten jedoch keinen Erfolg gehabt. Der Sachschaden beläuft sich Schätzungsweise auf mehrere zehntausend Euro.

Rafael Mailänder (Pressesprecher F.F. Regionalverband Saarbrücken)

Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr Quierschied

Zwei schöne Tage im und um das Feuerwehrgerätehaus liegen hinter uns.

Alle Feuerwehrkameradinnen und Kameraden haben sich sehr über den Zuspruch aus der Bevölkerung gefreut. Gleich nach der Eröffnung des Feuerwehrfestes durch die Bürgermeisterin Karin Lawall und den Löschbezirksführern Michael Quint und Christian Peter waren alle Bänke und Stehtische besetzt.

Viele Gäste aus der Politik waren vertreten. Wir freuten uns ebenfalls über viele bekannte Gesichter aus der Verwaltung und den Gremien des Gemeinde- und Ortsrates. Ein besonderes Willkommen galt unseren Sponsoren und den vielen Helfern, ohne die ein solches Fest gar nicht möglich gewesen wäre. Auch viele Hilfsorganisationen aus dem Umkreis haben uns besucht und mit uns gefeiert.

Die Gäste wurden durch unsere Feuerwehrkameradinnen und Kameraden mit Essen und Getränken versorgt. Die Jüngsten tobten, als Piraten oder Katzen geschminkt, durch die Parkanlage im Eisengraben oder auf der feuerwehroten Springburg.

Wer sich für unsere Ausstattung interessierte, dem wurde unsere Technik von der Jugendfeuerwehr erklärt.

Am frühen Donnerstagmorgen heulten die Sirenen über Quierschied um unsere Jüngsten Mitglieder über ihren Einsatz zu informieren. Die Jugendhilsorganisationen der Feuerwehr Quierschied, der Feuerwehr Merchweiler und des Jugendrotkreuzes rückten zu ihrem Übungsobjekt an die KiTa Villa Regenbogen aus, um dort ihr Können unter Beweis zu stellen. Unter den vielen neugierigen Blicken der Zuschauer leisteten die Jugendabteilungen eine hervorragende Brandbekämpfung mit Menschenrettung.

Anschließend konnten sich Alle bei einem leckeren Mittagessen stärken. Die Jugendabteilungen wurden von unseren Kameraden der aktiven Wehr mit Rostwürsten und Pommes für ihre gute Arbeit belohnt und alle Zuschauer erfreuten sich an einer großen Auswahl an Mittagessen. Am Nachmittag verwöhnten wir unsere Gäste mit leckerem, selbstgebackenem Kuchen.

Petrus war uns an beiden Tagen sehr wohl besonnen und verwöhnte die Gäste mit einem warmen Sonnenschein und einer leichten Brise, sodass sich jeder bei uns wohlfühlen konnte.

Ein herzliches Dankeschön...

Wir danken allen Helfern und Sponsoren für die Unterstützung an unserem Feuerwehrfest und über das ganze Jahr! Ein herzliches Dankeschön geht an alle aktiven Feuerwehrfrauen und Männer, sowie deren Angehörige. Viele von Euch waren seit Tagen und Wochen bereits mit Aufbau und den Vorbereitungen beschäftigt. Wir möchten uns bei allen Kuchenspendern für die vielen Leckereien bedanken! Den Mitgliedern des DRK Quierschied und der Gruppe Realistische Unfalldarstellung danken wir für

das Mittagessen und das Kinderschminken. Viele Quierschieder Gewerbetreibende unterstützen uns über das ganze Jahr und an jedem Feuerwehrfest, auch hier ein besonderer Dank an Euch:

- Ben's Optik
- Billard Bistro Koe
- Energis Illingen
- Heizungsservice Edmund Koehl
- Heizungstechnik Jörg Stoos
- Kanalservice Theobald Krämer
- Malerfirma Daniel
- Metzgereibedarf Armin Hermann
- Omnibusbetrieb Huwig GmbH
- Postillion
- RDS Verlag
- Remondis
- Sparkasse Saarbrücken
- Vereinigte Volksbank eG
- Willi Meiser GmbH

Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr mit Euch allen zu feiern!
Es waren zwei sehr schöne Tage in der Schumannstraße!

Wer wir sind und was wir tun...

Wir sind die Kameraden des Löschbezirk Quierschied der Freiwilligen Feuerwehr Quierschied, die mit den Kameraden des Löschbezirks Fischbach für Ihre Sicherheit in der Gemeinde sorgen. Wir sind Mädchen und Jungen in der Jugendfeuerwehr, erfahrene Männer in der Alters- und Ehrenabteilung und natürlich die aktiven Feuerwehrfrauen und -männer, die Ihnen in jeder Notlage zu Hilfe eilen. Ganz im Sinne unseres Auftrags: Retten, löschen, bergen, schützen!

Zurzeit leisten 5 Feuerwehrfrauen und 49 Feuerwehrmänner Dienst in der aktiven Wehr des Löschbezirks Quierschied. 20 Kameraden bilden die Altersabteilung und 30 Jungen und Mädchen lassen sich für zukünftige Dienste in der aktiven Wehr in der Jugendfeuerwehr ausbilden. Alle Feuerwehrfrauen und Männer leisten ihren Dienst ehrenamtlich.

Wir haben in unserem Löschbezirk 5 Einsatzfahrzeuge mit unterschiedlichsten Beladungen zu einer effektiven Gefahrenabwehr. Unser Fuhrpark besteht aus einem Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF), zwei weiteren Löschfahrzeugen, einer vollelektronischen Drehleiter mit Rettungskorb (DLA(K)) und einem Erkundungs- und Mehrzweckfahrzeug (MZF).

Unsere Ausrüstung ist sowohl auf Brandbekämpfung, als auch auf technische Hilfeleistung ausgelegt. Der Löschbezirk Quierschied arbeitet im Jahr zwischen 60 und 80 Einsätzen ab. Diese Leistung kann nur mit guter Kameradschaft und echtem Teamgeist vollbracht werden.

Alltagshelden gesucht . . .

Wir wünschen uns noch mehr Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner in Quierschied ausbilden zu können. Wenn wir dein Interesse geweckt haben komm doch bei uns vorbei, wir

stellen uns dir gerne vor.

Wir freuen uns über Jeden der bei uns mitmachen möchte, egal ob Anfänger oder Wiedereinsteiger.

Unsere Ausbildung findet immer mittwochs ab 18 Uhr in dem Gerätehaus in der Schumannstraße statt.

Wir haben spannende Technik, verschiedenste Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten und Aufgaben die jeden begeistern.

Komm vorbei und mach mit!

Löschbezirksführer
Michael Quint



Stellv. Löschbezirksführer
Christian Peter



**Wir sind mit Sicherheit für Sie da ...
365 Tage - 24 Stunden!
Ihre Feuerwehr Quierschied**

Der Kneipp Verein
Kneipp
Quierschied informiert
aktiv & gesund
Quierschied e.V.

Ordentliche Landeshauptversammlung des Kneipp-Bund e.V. Landesverband Saarland am Samstag, den 25.04.2015, in der „Alten Näherei“ Quierschied

Zur diesjährigen Landeshauptversammlung des Kneipp-Bund Landesverband Saarland kamen am Samstag, den 25.04.2015, die Delegierten und Besucher nach Quierschied. Als Gastgeber der Veranstaltung fun-



gierte - wie schon im Jahr zuvor - der Kneipp-Verein Quierschied.

Die 1. Vorsitzende des KV Quierschied - Frau Roswitha RIECHERT - richtete als Erste das Wort an die Anwesenden und begrüßte die Delegierten und Gäste recht herzlich.

Unter der Leitung der Landesvorsitzenden Andrea PIELEN konnte die Veranstaltung pünktlich um kurz nach 10:00 Uhr beginnen.

Neben 98 Delegierten aus 37 saarländischen Kneipp-Vereinen konnte Sie auch Prominenz auf das Herzlichste begrüßen.



So waren der Präsident des LSVS und Fraktionsvorsitzende der CDU im Landtag, Herr Klaus MEISER, und die Bürgermeisterin der Gemeinde Quierschied, Frau Karin LAWALL, der Einladung gefolgt.

Beide richteten zu Beginn der Veranstaltung ihre Grußworte an die Versammlung.

In ihrem Geschäftsbericht ließ Andrea PIELEN noch einmal die vergangenen Monate Revue passieren.

Der positive Kassenbericht, vorgetragen vom Landesschatzmeister Horst BURGARD, rundete das erfolgreiche Jahr 2014 ab.

Abwechslungsreiche und hoch interessante Vorträge hielten der Rechtsanwalt Patrick NESSLER aus St. Ingbert, sowie der Dipl. Sportlehrer/-wissenschaftler Maik BÖSEN aus Merzig.

Während Herr NESSLER über das



schwierige Thema „Teamvorstände“ berichtete, erläuterte Herr BÖSEN die „Nachwuchsarbeit im Verein“ anhand der „Kneipp-Kindersportschule“ (KiSS) und warf einen Ausblick auf die sich hierbei bietenden Möglichkeiten für die saarländischen Kneippvereine.

Nach der einstimmigen Entlastung des Vorstandes und dem Bericht der Kassenprüfer konnte Andrea PIELEN neben dem Haushaltsplan 2015 noch unter „Vorschau und Verschiedenes“ einige Vorhaben des Landesverbandes der Versammlung mitteilen.

Ein leckeres Mittagessen sowie ein Kuchen- und Kaffeebuffet rundeten die gelungene Veranstaltung ab.

Im Anschluss an die Prämierung (Geld- und Sachgeschenke) der erfolgreichsten saarl. Vereine beim Thema „Mitgliederwerbung“ wurde die Veranstaltung gegen 16:00 Uhr beendet und Allen ein sicherer Nachhauseweg gewünscht.

AH 1970 SV GÖTTELBORN informiert

AH 1970 SV GÖTTELBORN – TURNIER 12. - 13.06.2015 4 MINING – ARENA GÖTTELBORN

FREITAG, 12.06.2015

17.00 Uhr F-Jugend SV Göttelborn – SV Holz/Wahlschied

17.45 Uhr Grubenwehr Saar – AH-C Merchtal

18.45 Uhr AH-C Holz/Wahlschied – AH-C SV Miesau

20.00 Uhr Damen SV Göttelborn – Damen Bor. Spiesen

Samstag, 13.06.2015

13.30 Uhr E-Jugend SV Göttelborn – SV Holz/Wahlschied

14.45 Uhr FC Dicht – SV Göttelborn 2
16.00 Uhr AH Fischbach – AH RW Sulzbach

17.10 Uhr AH Hellas Bildstock – AH Merchweiler

18.20 Uhr AH Riegelsberg – AH Herrensohr

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Samstag, 13.06. Kaffee und Kuchen
Auf Ihren Besuch freut sich die AH GÖTTELBORN

Der ASC Quierschied informiert

Am 9. Mai lud der ASC Quierschied, syrische Flüchtlingsfamilien der Großgemeinde Quierschied in die Taubenfeldhalle ein, um einen gemeinsamen Kennenlerntag bei Kaffee und Kuchen, ebenso mit Handball spielen und einzelnen



Trainingseinheiten zu verbringen.

Dies fand großen Anklang und nach anfänglichen Schwierigkeiten waren sehr viele syrische Familien und Mitglieder des ASC anwesend. Nach der Begrüßung durch unseren 1. Vorsitzenden Claudio Marcello ging es dann auch los mit dem Programm für Groß und Klein. Andrea und Michael hatten sich kleine Spiele ausgedacht und alle haben mit Begeisterung mitgemacht.

Der Tag wurde beendet durch ein kurzes Handballspiel einiger Flüchtlinge, der männlichen B-Jugend des ASC, sowie weiteren ASC'lern. Im Abschlußspiel zeigten dann unsere jüngsten wie schnell Integration funktioniert. Sie bildeten mit den anwesenden syrischen Kindern 2 Mannschaften und zeigten den vielen Zuschauern ein tolles Handballspiel. Es wurde an diesem Tage viel gelacht, alle hatten sichtlich Spass und von den anfänglichen kleinen Berührungsängsten war nichts mehr zu sehen. Bedanken möchte sich der ASC bei unserer Bürgermeisterin Karin Lawall und Ihren Mitarbeiter/innen, die uns wieder einmal hervorragend unterstützt haben und die Einladungen für die Familien übernahmen. Auch unseren Übersetzer, Harald und Rudi, ein herzliches Dankeschön, ihr habt uns super geholfen.

Auch unseren Kuchenspendern ein ganz großes Lob. Auf Euch können wir uns verlassen. Danke

Der Vorstand

Die HSG Dudweiler Fischbach informiert

HSG Dudweiler Fischbach

Saisonbericht männliche Jugend C 2014/2015

Die Saison ist vorbei, die Wolves auf dem 8ten Platz in der Saarlandliga. Lediglich den ASC Quierschied, sowie die HSG DJK Nordsaar konnte man hinter sich lassen.

Die Saison stand eigentlich unter einem guten Stern. Die Quali für die Saarlandliga wurde souverän auf dem 2ten

Platz abgeschlossen und eine Klasse Vorbereitung, bei der viel Wert auf die Minderung der technischen Fehler, Athletik und Laufbereitschaft gelegt wurde, schien die Gegner in den Vorbereitungsspielen einzuschüchtern.

Ein Team, das sowohl im Training als auch bei den Spielen immer eine Klasse Motivation und Durchsetzungsvermögen bewies und niemals den Kopf nach unten trug, erarbeitete sich von Juni bis September die von Trainer Tim Kipper vorgegebenen Ziele.

Sowohl auf der Ebene eines Einzelspielers hinsichtlich der Eins gegen Eins Aktionen, sowie im Kollektiv in der Abwehr, als auch im Angriff sah man Potential um in der Saarlandliga zu bestehen.

Lediglich die Konzentration in bestimmten Situationen und das Durchsetzungsvermögen nach Vorne musste man noch verbessern.

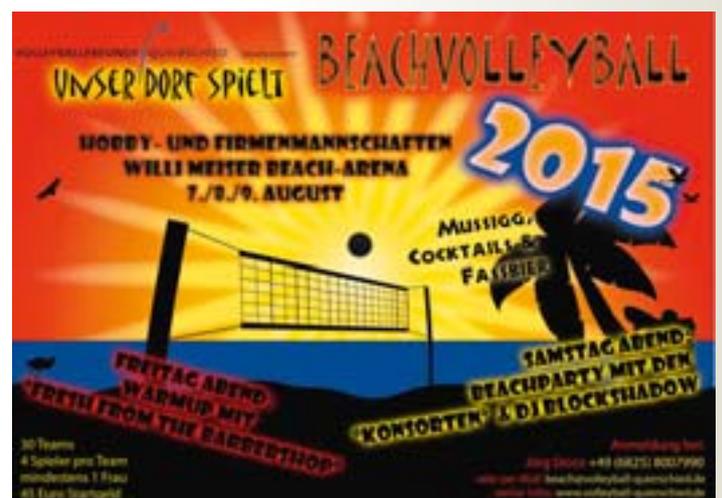
Leider brach genau dieser Punkt, Konzentration und Durchsetzungsvermögen, uns das Genick im ersten Spiel der Saarlandliga 2014/2015. Gegen die HWE Erbach/Waldmohr, ein Gegner der nur zu gut bekannt war, kam man nicht ins Spiel. Trotz der Hinweise im Training und vor dem Spiel musste man die erste Niederlage der Saison verdauen. Das tolle an unserem Team ist es aber das Niemand aufgibt oder an sich zweifelt. Fehler wurden im Training angesprochen und korrigiert, damit man sich von Spiel zu Spiel steigern kann und weiterhin Erfahrung in der höchsten saarl. Klasse sammeln konnte.

Durch eine gute Arbeit im Training und einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnte man in den nächsten beiden Spielen Punkten. 16:16 Unentschieden gegen den TV Merchweiler und ein 33:23 gegen die HG Saarlouis sicherten die ersten 3 Punkte.

Die Spiele gegen die Favoriten HSV Püttlingen und SG HSV Merzig-Hilbringen/TuS Brotdorf wurden knapp verloren, wobei sich wieder die individuellen Fehler einschlichen.

Dem Stadtrivalen HC St. Johann unterlag man mit einem Tor in den letzten Sekunden nur knapp mit 32:31, jedoch konnte man eine Woche später mit einem 48:8 gegen die HSG DJK Nordsaar wieder einen Sprung nach vorne machen.

Doch wie das Schicksal so spielt sollte die erste Hälfte der Saison noch die glücklichere sein. Nach einer knappen Niederlage gegen den Tabellenzweiten Ottweiler/Steinbach musste man nach Erbach.



Ein Spiel das wohl das schlechteste der Saison war. Unzählbare Fehlpässe, -würfe und falscher Laufwege wurde mit der Verletzung von Christian gekrönt.

Danun eine Stammkraft fehlte mussten sich die Rückraumspieler Luca Schichtel, Moritz Willscheid und Niklas Ruster neu finden. Niklas der nun die Rolle des Spielmachers übernehmen sollte entwickelte sich stetig weiter, jedoch konnte man das erste Derby bei ASC Quierschied nicht für sich entscheiden.

Die Mannschaft, welche wegen kleinem Kader und der anhaltenden Verletzungen meist 50min durchlaufen musste konnte die Spiele gegen Merchweiler, St. Johann und Merzig nicht gewinnen.

Es trennten uns in allen drei Spielen nur jeweils 2 Tore vom Unentschieden, aber die Punkte konnte man nicht mit nach Hause nehmen.

Christian, dieses Jahr vom Pech verfolgt, konnte nach seinen Verletzung am Finger wieder im Training teilnehmen, riss sich jedoch eine Woche später die Bänder im Fuß.

Nun war es an der Zeit die angestaute Wut und das Pech von Bord zu werfen und das Rückspiel gegen die HSG DJK Nordsaar brachte nun neuen Schwung in die Mannschaft. Ein Klasse 38:8 brachten die ersten beiden Punkte der Rückrunde nach Hause. Die folgenden Spiele gegen Püttlingen, später Meister und gegen Saarlouis, welche sich in der Rückrunde enorm verbessert hatten gingen trotz des Kampfgeistes und der Motivation in jeder Sekunde verloren.

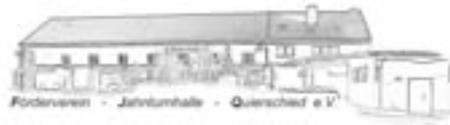
Stand jetzt war ein 9ter Platz mit 7 Punkten, natürlich nicht das was man erwartet hatte, aber man hatte ja noch 2 Spiele. Gegen den Tabellen Zweiten, die HSG Ottweiler/Steinbach und das Derby gegen den ASC Quierschied, welcher mit 10 Punkten auf dem 8ten Tabellenplatz stand.

Hartes Training und gute Spiele wurden ausgezahlt, es war wie eine Auferstehung. Die Mannschaft hatte sich eingespielt, die Rückräume Niklas Ruster, Luca Schichtel, Moritz Willscheid spielten die schönsten Spielzüge, die Außen Niklas Wirbel Wirbel und Jonas Ziegler trafen aus allen Positionen, unser Kreisläufer Jonas Knauber stellte die Sperren dort hin wo sie hingehören und unserer Torleute Oliver Stroh und Tim Andler hielten was das Zeug hält.

Das Spiel gegen Ottweiler war nun der Höhepunkt der Saison, ein 24:24 durch einen nach dem Abpfiff erzielten Freiwurf der Gegner, zeigte was die Mannschaft drauf hatte.

Im letzten Spiel gegen den ASC hatte man nun die Möglichkeit durch einen Sieg die Plätze zu tauschen. Durch die Umsetzung aller von Tim Kipper geforderten Vorgaben gewann man mit 27:20 und konnte sich um einen Platz nach vorne schieben.

Eine Saison, die wilder nicht hätte sein können. Umso mehr freut es uns nächstes Jahr, ohne Quali, wieder in der Saarlandliga spielen zu dürfen und zwar durch 3 Neuzugänge mit einem 12er Kader, der die Bereitschaft und das Potential des letzten Jahres wieder steigern wird.



Der Förderverein Jahnturnhalle Quierschied e.V. informiert

Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen

Der Förderverein Jahnturnhalle Quierschied e.V. führte am 22.04.2015 seine satzungsgemäße Mitgliederversammlung durch.

Nach den Berichten des 1. Vorsitzenden, des Schatzmeisters und der Kassenprüfer wurde Gerd Nix zum Versammlungsleiter gewählt.

Er dankte zunächst dem Vorstand für die geleistete Arbeit und bezeichnete den Förderverein als Gewinn für den Verein. Unter seiner Leitung wurde dem Vorstand Entlastung erteilt. Bei den anschließenden Neuwahlen wurde folgender Vorstand gewählt: 1. Vorsitzender Dieter Thome, 2. Vorsitzender Peter Zimmer, Schatzmeister Hermann Pinter, Schriftführer Manfred Schmitt, Beisitzer Bernd Jost. Kassenprüfer bleiben Albert Klee und Wolfgang Meyer.

Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei dem bisherigen 2. Vorsitzenden Bernd Schröder, der nicht mehr kandidierte, für sein Engagement.

Er wird dem Verein aber weiterhin als „Spendeneintreiber“ zur Verfügung stehen.

Zum Abschluss sprach Dieter Thome nochmals allen Spendern und

Gönnern seinen Dank aus. Er gab seiner Hoffnung Ausdruck, dass auch künftig viele Privatpersonen, Vereine und Gewerbetreibende die Ziele des Fördervereins finanziell unterstützen.

Nähere Informationen gibt es unter der Web-Adresse: www.foerderverein-jth.de

Malteser Hilfsdienst e.V.
Ortsgliederung
Quierschied informiert



Malteser
...weil Nähe zählt.

Aktiv bei den Maltesern mitarbeiten

Wenn Sie ihre Erste Hilfe Kenntnisse auffrischen bzw. erweitern wollen und sich ehrenamtlich im sozialen Bereich engagieren möchten, dann sind sie bei uns genau richtig.

Unsere Hauptaufgaben sind z.B. die Breitenausbildung der Bevölkerung in Erste Hilfe, die Durchführung von Sanitätsdiensten bei öffentlichen Veranstaltungen, Alten- und Behindertenbetreuung, sowie Jugendarbeit. Sollten wir ihr Interesse geweckt haben und sie sind daran interessiert, die Malteser näher kennen zu lernen, dann kommen sie doch einfach zu uns. Wir zeigen ihnen die Möglichkeiten, wie man sich qualifizieren kann, um bei den Maltesern aktiv mitzuwirken. Weitere Infos im Internet: www.malteser-quierschied.de
Hier können sie auch unsere aktuellen Kurstermine, vorwiegend Erste Hilfe Kurse für Führerscheinbewerber einsehen bzw. runterladen.

Weitere Kurse, Erste Hilfe am Kind, Erste Hilfe Training, Einweisung am Frühdefibrillator usw. führen wir selbstverständlich auch durch, wobei wir hier auf eine Mindestzahl von Kursbesuchern angewiesen sind. Sollten sie Interesse haben, melden sie sich einfach.

Gerne informieren wir sie vorab telefonisch unter der Rufnummer 06872-921885 (Stephan Wiegert).

Wer mehr über die Malteser Jugend erfahren möchte, melde sich bitte bei Klaus Quint, Telefon: 06897-66423.

Schützenverein-Tell-Quierschied e.V. informiert



Ortspokalschießen 2015

Wie jedes Jahr findet auch in diesem Jahr das Ortspokalschießen für die ortsansässigen Vereine statt.

Das erste Training beginnt am Dienstag, den 26.05.2015. Trainingstage sind jeden Dienstag und jeden Freitag in der Zeit von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr. Zum ersten Mal wird in diesem Jahr unsere neu erworbene Luftgewehr-Anlage zum Einsatz kommen. Anfang des Jahres war unsere alte Scheibenzuganlage durch eine vollautomatische, elektronische und hoch präzise Schußanzeige- und Auswertungs-Anlage ersetzt worden. Auch wurden einige Modalitäten des Schießens etwas verändert. U. a. wird eine Mannschaft nur noch aus 4 Schützen bestehen, die,

nach neuen Regularien des Schützenbundes, mit aufgelegter Waffe schießen werden.

Näheres hierzu, sowie die Termine des Finalschießens und der Siegerehrung, werden im Einladungs schreiben an die Vereine mitgeteilt werden und ist auf unserer Webseite im Internet ersichtlich. www.schuetzenverein-tell-quierschied-ev.de

Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl

Am 17. Mai 2015 fand im Schützenhaus unsere gut besuchte Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2014 statt.

Der Vorsitzende Hans-Joachim Richard begrüßte die anwesenden Mitglieder und die Ehrenmitglieder Toni Jäckel, Richard Stein und Maria Brill.

Nach Totenehrung, Ehrung von Mitgliedern und Rechenschaftsberichten wurde unsere Schützenkameradin Mirka Preiser zur Wahlleiterin ernannt.

Der bisherige Vorstand wurde entlastet und Richard Stein als neuer Vorsitzender gewählt.

Der weitere Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

2. Vorsitzender: Dr. Hans Erich Reichert, Geschäftsführerin: Mirka Preiser, Sportwart: Jens Quoiffy, Schriftführerin: Maria Brill, Standwart: Klaus Willscheid, Jugendwartin: Iris Zimmer, Pressewartin: Helene Reichert, Langwaffenreferent: Ralf Werkle, Sportpistolenreferent/Großkaliberreferent: Thomas Hilsendegen, Luftpistolenreferent: Stefan Zapp, Beisitzer: Hans-Joachim Richard, Rudi Marx, Axel Matheis, Kassenprüfer: Reiner Butterbach, Volker Lillig, Karl Franz.

Richard Stein dankte den Anwesenden.

LESERBRIEF

Als Rentner und Eigenheimbesitzer kann ich zwar nicht mit Herrn Meiser, einem der Strapz-Befürworter, aber wo er recht hat, hat er recht. Erstens weil er Josef Dörr als guten Mann richtig einschätzt und zweitens, dass die AfD die vernachlässigten Probleme der anderen Fraktionen beim Namen nennt. Dies honoriert der Bürger und schert sich nicht um die Polemik von Ulrich und Co.. Es ist natürlich eine Riesenschweineerei, wenn man den ehemaligen und langjährigen (28 Jahre) Mandatsträger und Parteifreund Dörr in die Nähe der NPD rücken will.

Scheinbar ganz vergessen haben die Grünen wofür sie mit verantwortlich sind. 55 tote deutsche Soldaten auch durch grünes Mandat. Grubenschliessungen auf Teufel komm raus, ohne sich vorher Gedanken über die Folgeerscheinungen (wie kondaminiertes Grubenwasser) zu machen und ordentliche Verträge mit der RAG zu machen. Zudem, was ist mit dem daniederliegenden Tierschutz und einer Baumschutzverordnung, eigentlich auch Themen der Grünen.

Wenn sich Ulrich und Co. damit befassen würden, hätten sie keine Zeit, andere Menschen zu diffamieren. Recht hat J. Dörr, wenn er im kleinen bankrotten Saarland Korruption und Vetterwirtschaft angreift. Sogenannte Ehrenämter, die bis zu 16.000 Euro im Jahr zusätzlich bekommen, (SZ) führen den kleinen Schülerlotsen oder Geringverdiener richtig vor. Eke-

erregend ist auch die Parteienpolitik beim Besetzen von lukrativen Posten. Anstatt mit Fachleuten oder ehrenhalber verschiedene Posten zu besetzen, werden Mitglieder der Groko in die Ämter gehievt.

Jetzt schon wieder „opfert“ eine Landrätin in halber Legislatur ihr Amt, um Sparkassenpräsidentin zu werden. 20 Jahre kostet das das Land mindestens 4 Mio Euro plus der besseren Altersversorgung. Da jetzt zwar mit „Geschrei“ die SPD bedient wird, kommt beim nächsten Mal die CDU dran. Dass bei diesem Geschacher der Bürger noch parteiverdrossener wird, zeigt er hoffentlich bei den nächsten Wahlen diesen Mutschlern und Mauschlern. Hoffentlich lassen sich die Rentner nicht mit den 2,1 % Rentenerhöhung ködern, denn kalte Progression, Zinsunterschlagung und Soli lassen grüssen.

Willi Conrad

**ALLE VERANSTALTUNGSFOTOS
UND AUSGABEN FINDEN SIE
AUCH UNTER
WWW.KÄSBLÄTTSCHE.DE**

Lammsteaks mit Chilipesto und geröstetem Gemüse



Quelle: neuseelandlamm.de

Zutaten für 4 Portionen:

- 3 Zucchini
- 2 Paprikaschoten
- 2 rote Zwiebeln
- einige Thymianzweige
- Salz
- Pfeffer
- 2 EL Olivenöl
- 4 Lammsteaks (aus der Keule)
- Saft von 1/2–1 Zitrone
- 2 große Handvoll Rauke oder
- gemischter Salat
- 150 g Feta
- 1 Knoblauchzehe
- 1/2-1 milde rote Chilischote (ersatzweise 1 TL getrocknete Chiliflocken)
- 2 große Handvoll Basilikumblätter
- 35 g Pinienkerne
- 35 g geriebener Parmesan
- 4 EL Olivenöl

Zubereitung:

Backofen auf 200 °C (Umluft: 180 °C) vorheizen. Zucchini und Paprika putzen, Paprika entkernen. Zucchini in Scheiben, Paprika in grobe Stücke schneiden. Zwiebeln schälen und in Spalten schneiden. Alles auf einem tiefen Backblech verteilen, mit Thymian bestreuen und mit Salz und Pfeffer würzen. Mit 1 EL Öl beträufeln. Im heißen Ofen ca. 35 Minuten weich rösten.

Inzwischen für das Pesto Knoblauch schälen. Chili putzen und grob hacken. Beides mit übrigen Pesto-Zutaten pürieren, abschmecken und beiseite stellen.

Lammsteaks waschen trocken tupfen und mit Salz und Pfeffer würzen. Mit übrigem Öl einreiben. In einer heißen Pfanne 2-3 Minuten auf jeder Seite braten, so dass sie innen noch rosa sind (die Garzeit richtet sich nach der Dicke der Steaks). In Folie gewickelt einige Minuten ruhen lassen.

Gemüse leicht abkühlen lassen. Mit etwas Zitronensaft beträufeln. Rauke oder Salat putzen und unterheben. Feta darüber bröckeln. Mit dem Lamm servieren, Pesto darauf verteilen.

Lammsteaks erhalten Sie bei:



TITELBILD

FREIW. FEUERWEHR

Feuerwehr LB. Quierschied



Vordere Reihe kniend vlnr.:

Thomas Urig, Annika Schu, Peter Regneri,
Laura Rollinger, Alexander Bost, Kevin Bayer, Lisa Schröder,
Carsten Berndt

Vordere Reihe stehend vlnr.:

Lb.-Führer Michael Quint, Gerd Wirsdorf, Oliver Zemborski,
Anke Lösch, Dietmar Godyniak, Frank Bayer, Peter Herrmann,
Günther Naumann, stell. Lb.-Führer Christian Peter

Hintere Reihe vlnr.:

Andreas Matheis, Tobias Heintz, Martin Schaum,
Hans-Jürgen Schu, Tobias Becker, Johannes Schaum,
Tobias Schu, Dominik Becker



Impressum:

Ausgabe: 06/2015 · Juni 2015
Herausgeber: RDS Verlag GmbH · Es Käsblättsche · N. Hajiannia
Marienstraße 18a · 66287 Quierschied
Redaktion: Es Käsblättsche, Houtan Hajiannia 
Hans Norbert Schneider
Redaktion Medizin: Dr. Markus Schadt
Gesamtherstellung: RDS Verlag GmbH · Es Käsblättsche
Erscheinungsweise: monatlich
Anzeigen: Houtan Hajiannia, Hans Norbert Schneider
Fotos: Houtan Hajiannia, Peter Henkes
von Vereinen u. Privatpersonen
Titelfoto: RDS Verlag GmbH
Redaktionsschluß: für Ausgabe Juli 2015
22. Juni 2015 · 12.00 Uhr

Der Herausgeber haftet nicht für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Fotos ebenso für Satz- und Druckfehler. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste und Internet und Vervielfältigung auf Datenträger wie CD-Rom, DVD-Rom etc. nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlages. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers und der Redaktion wieder. Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers veröffentlicht werden.

RDS Verlag GmbH · Es Käsblättsche · Marienstraße 18 a · 66287 Quierschied
Tel. 06897/9249502 · Fax 06897/ 9249503
info@kaesblaettsche.de · redaktion@kaesblaettsche.de
anzeigen@kaesblaettsche.de · www.käsblättsche.de

Termine 2015



Luneville + Nancy (Schlossführung in Luneville und Stadtführung in Nancy)

21.6.2015 € **30,-** (pro Person ohne Eintritt)



Hambach + Bad Dürkheim (Hambacher Schloß und Bad Dürkheimer Wurstmarkt)

20.9.2015 € **30,-** (pro Person ohne Eintritt)



Han-sur-Lesse (Tropfsteinhöhle und Wildpark)

12.8.2015 € **36,-** (pro Person ohne Eintritt)



Vianden (Nussmarkt in Vianden)

11.10.2015 € **30,-** (pro Person ohne Eintritt)



3 Tage Paris

14.8. - 16.8.2015 € **195,-**

(pro Person im DZ, incl. Stadtrundfahrt/Frühstücksbuffet)



Lahr (Chrysanthema Lahr - Eine bundesweit einzigartige herbstliche Veranstaltung)

1.11.2015 € **30,-** (pro Person ohne Eintritt)



Obernai + Strasbourg

19.8.2015 € **30,-** (pro Person ohne Eintritt)

Bruno hat UNO. Für das wahre Leben.

Das neue Konto für alle 18 bis 30-Jährigen.

Mit vielen praktischen Vorteilen, die man auch wirklich gebrauchen kann: Handy- und Laptopversicherung, vergünstigte Tickets, eine Kreditkarte, nette Events und Goodies in vielen Clubs, Bars und Shops in und um Saarbrücken. Mehr unter: www.spk-sb.de/uno oder www.facebook.com/brunohatuno



Hier erfährst Du, wie es zu diesem Foto kam.



Seit 5 Jahren in Quierschied

Wir kaufen Gold, Silber, alten Modeschmuck, Armband- und Taschenuhren, Gold- und Silbermünzen, Medaillen und Banknoten.

Spezialisiert auf dem Münzgebiet können wir brillante Preise anbieten.

Ankauf von versilberten Bestecken, Schalen, Becher e.t.c. und Zinn.

Wir suchen Artikel aus dem 1. und 2. Weltkrieg (Fotos, Alben, Urkunden, Abzeichen, Wehrpässe, Krüge e.t.c.).

Wir kaufen auch Messing- und Kupferartikel von privat in haushaltsüblichen Mengen, sowie Porzellangeschirr, Figuren und Tiere von V&B, Rosenthal, Meißen; Eisenbahnen, Blechspielzeug und Modellautos.

Testen und besuchen Sie uns!

Gerne auch bei einer kostenlosen Tasse Kaffee.

Münzfrank · Marienstraße 6 · 66287 Quierschied
Tel.: 06897 / 9 24 24 92 · Mobil: 0160 / 97 74 07 30
info@muenzenfrank2010.de · www.muenzfrank.de



Öffnungszeiten: Mo. und Di. 9.00 - 12.00 und 14.30 - 17.30 Uhr
Mi. und Sa. 9.00 - 12.00 Uhr · Do. und Fr. 9.00 - 17.30 Uhr